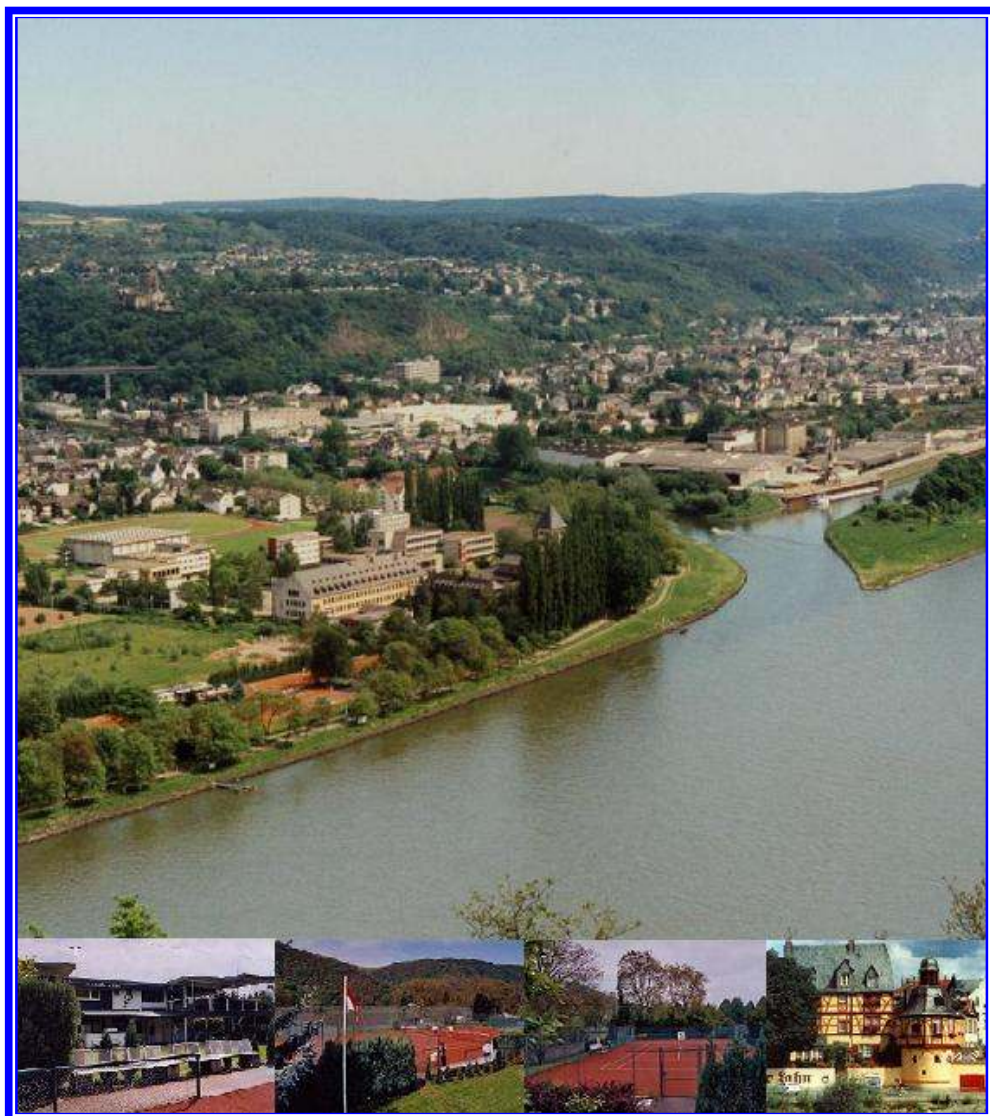


50 Jahre Tennis Club Rhein-Lahn Lahnstein e.V. 1955 bis 2005





Auf Ihr Glück!

Lotto Rheinland-Pfalz gratuliert
dem Tennisclub Rhein-Lahn

zum 50-jährigen Bestehen!

www.lotto-rfp.de

LOTTO
NÄCHSTE WOCHE DU.

Inhaltsverzeichnis

Seite

| | |
|---|-----|
| 1. Inhaltsverzeichnis | 1 |
| 2. Programm des 50-jährigen Jubiläums | 3 |
| 3. Grußworte | |
| - Klaus – Hermann Schur, 1. Vorsitzender | |
| - Peter Labonte, Oberbürgermeister | |
| - Ulrich Klaus, Präsident Tennisverband Rheinland e.V. | |
| - Hermann Höfer, Präsident Sportbund Rheinland | |
| - Jürgen Gemmer, Sportkreisvorsitzender | |
| - Edi Wolf, Vorsitzender des Stadtverbandes sporttreibender Vereine Lahnstein | |
| 4. 50 Jahre TC Rhein-Lahn – Ein Rückblick | 17 |
| 5. Interview mit Hubert Wirges | 37 |
| 6. 50 Jahre Mannschaftssport im Rückblick | 40 |
| 7. Die Mannschaften | 55 |
| 8. Jugendarbeit beim TC Rhein-Lahn | 74 |
| 9. Die Geschichte der „Lahnstein Open“ der Jugend | 89 |
| 10. Aus dem Vereinsleben | 94 |
| - 50 Jahre Vorstandsarbeit | |
| - Organigramm | |
| - Erste Vorsitzende | |
| - Derzeitiger Vorstand | |
| - Mitgliederentwicklung | |
| - Ein Vereinsjahr im TC Rhein-Lahn | |
| - Die „Alte Garde über 60“ – eine verschworene Gemeinschaft | |
| - Clubanlage | |
| - Hochwasser | |
| 11. Kuriositäten | 117 |
| 12. Totengedenken | 121 |
| 13. Impressum | 122 |



APOTHEKE IM LÖHR-CENTER

Inh. Joachim Palm

LÖHR-CENTER
KOBLENZ

Internationale Beratung

Hohenfelder Str. 22 • 56068 Koblenz • Tel. 02 61 / 1 23 31-32 • Fax 02 61 / 1 48 12
www.apotheke-koblenz.de • E-Mail: apotheke-koblenz@t-online.de

**Unser Angebot an
Fachabteilungen mit
qualifizierter
pharmazeutischer
Fachberatung:**

- ▶ **Gesundheitsvorsorge**
- ▶ **Selbstmedikationspoint**
- ▶ **Homöopathie und Naturheilmittel**
- ▶ **Diabetes Fachabteilung**
- ▶ **Häusliche Krankenpflege**
- ▶ **Umfangreiche Kosmetikabteilung
mit zusätzlicher Fachberatung**
- ▶ **Teefachabteilung mit besten Heilkräutern**
- ▶ **Medizintechnik und Verleih**
- ▶ **Zustelldienst**
- ▶ **Sonderdienste aller Art**



Denn Sie wissen ja, Ihre Gesundheit ist unser Anliegen...

und das montags bis samstags
von 8.30 bis 20.00 Uhr

Festprogramm

Montag, den 11. 7. 2005, bis Freitag, den 15. 7. 2005

Jeweils ab 16.⁰⁰ Uhr : Sportwoche auf der Clubanlage

Montag, den 11. 7. 2005

Ab 16.⁰⁰ Uhr : Schnupperkurs für Erwachsene mit vereinseigenen Trainern
(Anmeldung erwünscht bei Sportwart Theo Dehe,
Tel.: 02621-8376)

Samstag, den 16. 7. 2005

13.³⁰ Uhr : Sektempfang im Johannes-
gymnasium

14.⁰⁰ Uhr : Festakt in der Aula des Johannes-
gymnasiums

16.⁰⁰ Uhr : Kaffeetafel im Clubhaus

17.³⁰ Uhr : Tennis – Schaukampf

ab 20.⁰⁰ Uhr : Gemütliches Beisammensein auf
der Clubanlage
(u.a. mit Kniff`s Cocktail Band)

Sonntag, den 17. 7. 2005

10.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr : Kinder- und Jugendspielfest auf
der Clubanlage

ab 11.⁰⁰ Uhr : Frührschoppen



Träume brauchen Sicherheit.



**Aachen
Münchener**

Wir beraten Sie gerne.

Ob in der Freizeit, in der Familie, im Beruf,
beim Sport.

**Generalagentur
Johann Mäder OHG**
Moselufer 36
56073 Koblenz
Telefon: 02 61/4 80 48
Telefax: 02 61/4 86 58
maederohg@service.amv.de
www.maederohg.service.amv.de

Eine Agentur der
AachenMünchener Versicherung AG

Unsere Partner:

AM bAV
in der Rechtsform
für
berufliche Altersvorsorge mit



AMB GENERALI
Asset Managers



Deutsche Bausparkasse
BADENIA



COMMERZBANK 

CENTRAL
KRANKENVERSICHERUNG AG

50 Jahre Tennisclub Rhein-Lahn e.V., Lahnstein

Eine stets weiterentwickelte Tennisanlage präsentiert sich heute am Rhein-Lahn-Eck mit ihren 5 Plätzen und zentral gelegenem Clubhaus.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1955 ist die Anlage immer weiter gewachsen und hat viele Damen und Herren, Juniorinnen und Junioren kommen und gehen gesehen. Die Kinder und mittlerweile die Enkel der damaligen Gründer spielen in einer unserer Mannschaften, so wurde das Racket immer weitergereicht.



Erstaunlich was die Mitglieder für sich und ihre Turniergeäste mit erheblichem zeitlichen Aufwand geschaffen haben. Wie viele Stunden haben besonders engagierte und im Handwerk, aber auch in der Jurisprudenz kompetente Mitglieder geleistet und Werte geschaffen. Plätze wurden in Selbstbeteiligung gebaut und das Clubhaus immer weiter vergrößert und funktionsgerecht ausgestattet.

Heute zu seinem 50. Geburtstag blickt der Club auf wirklich erfolgreiche Jahre zurück. Gute Jugendarbeit, engagiertes geselliges Miteinander, packende Medenspiele und Clubkämpfe aller Altersklassen verdanken wir Spannung, aber auch Erholung vom Stress des Alltags.

So können wir stolz auf das Erreichte sein. Ein Dankeschön an alle, die sich innerhalb eines halben Jahrhunderts eingebracht haben. Machen wir weiter so, engagieren wir uns für unseren schönen Sport und freuen wir uns über unsere schöne Anlage am Rhein.

Klaus-Hermann Schur
- 1. Vorsitzender -

**Für uns
ist Ihr Leben
keine Statistik.**

**Wir begleiten Sie,
wir sichern Sie
... ein Leben lang.**



Rech Assekuranz-Kontor e. K.

**Daimlerstraße 18
56070 Koblenz
Tel.: 02 61 / 80 20 70
Fax: 02 61 / 90 20 90**

**Email:
info@michaelrech.de
Internet:
www.michaelrech.de
Bürozeiten:
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr**

Grußwort des Oberbürgermeisters Peter Labonte.

50 Jahre „TC Rhein-Lahn“ – Herzlichen Glückwunsch!

Im Gründungsjahr 1955 gaben einige Damen und Herren der damaligen Stadt Niederlahnstein eine eigene Tennisheimat. So steht es in der Festschrift anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums im Jahre 1980.



Waren es vor 50 Jahren noch 30 Aktive, die dem Sport um die weiße Filzkugel frönten, so sind es heute über 200, die den „TC“ zu einem der größten Clubs in unserer Region machen. In der Saison 2005 sind es zehn Mannschaften, die der Club für die Medenrunde gemeldet hat, drei Teams von ihnen spielen sogar in der überregionalen Verbandsliga.

Für eine Kontinuität im sportlichen wie auch geselligen Vereinsleben sorgen seit nunmehr 37 Jahren federführend der 1. Vorsitzende Klaus-Hermann Schur. Ihm und seinem gesamten Vorstandsteam sage ich, auch im Namen der Stadtverwaltung, des Rates sowie der gesamten Bevölkerung meinen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Dem Verein wünsche ich ein gutes Gelingen für die Festtage und für die Zukunft weiterhin viele sportliche Erfolge.

Ihr
Oberbürgermeister

A handwritten signature in black ink that reads "Peter Labonte". The signature is written in a cursive, flowing style.

Peter Labonte



ART *for* **EYES**



LAHNSTEIN

KOBLENZ

BAD EMS

MENDIG

56112 Lahnstein · Hochstraße 26 · Telefon 026 21/188780

Grußwort

Zu seinem 50jährigen Jubiläum übermittele ich dem Tennisclub Rhein-Lahn Lahnstein e.V. die herzlichsten Grüße und Glückwünsche des Tennisverbandes Rheinland.

50 Jahre sind in einer Vereinschronik eine lange Zeit und auch in den Annalen unseres Verbandes zählt der Tennisclub Rhein-Lahn schon zu den Oldies. Aber mit dem TC Rhein-Lahn verhält es sich wie mit gutem Wein: Mit den Jahren wird er immer besser.



Der am 24. März 1955 ins Leben gerufene Verein wurde unmittelbar nach der Gründung als „ordentliches Mitglied“ in den Tennisverband Rheinland aufgenommen; zu dieser Zeit waren es rund 50 Tennisbegeisterte, die in Lahnstein das Racket schwingen.

Zum 50. Jubiläum präsentiert sich der Club mit insgesamt 214 Mitgliedern, die während der Verbandsspiele in mehreren Mannschaften um Spiel, Satz und Sieg kämpfen.

Diese schöne Bilanz verdankt der Tennisclub Rhein-Lahn sowohl dem aktiven Vorstand als auch allen Damen und Herren, die sich unermüdlich um die Belange des Vereins kümmern.

Mit den vielfältigen Aktivitäten, die vom TC Rhein-Lahn Lahnstein ausgehen, erfüllt der Verein neben dem sportlichen Engagement auch eine Reihe sozialer und gesellschaftlicher Aufgaben, die in diesem Umfang weder vom Staat noch von einer anderen Organisation geleistet werden könnten.

Daher sei an dieser Stelle besonders all jenen Vereins- und Vorstandsmitgliedern gedankt, die sich zum Teil bereits seit mehreren Jahrzehnten zur Bewältigung dieser Aufgaben zur Verfügung gestellt und immer wieder die Bereitschaft zur Mitarbeit und somit die Identifikation mit „ihrem“ Verein zeigen!

Zum 50jährigen Jubiläum wünsche ich dem TC Rhein-Lahn Lahnstein daher viel Glück und Erfolg, sodass auch in Zukunft allen Vereinsmitgliedern die Ausübung unseres schönen Sports ermöglicht wird.

TENNISVERBAND RHEINLAND E. V.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulrich Klaus', written in a cursive style.

Ulrich Klaus
Präsident

Sportvereine

Wir bewegen Menschen



HAUS-
GEBRAUTE
BIERE &
GUT ESSEN

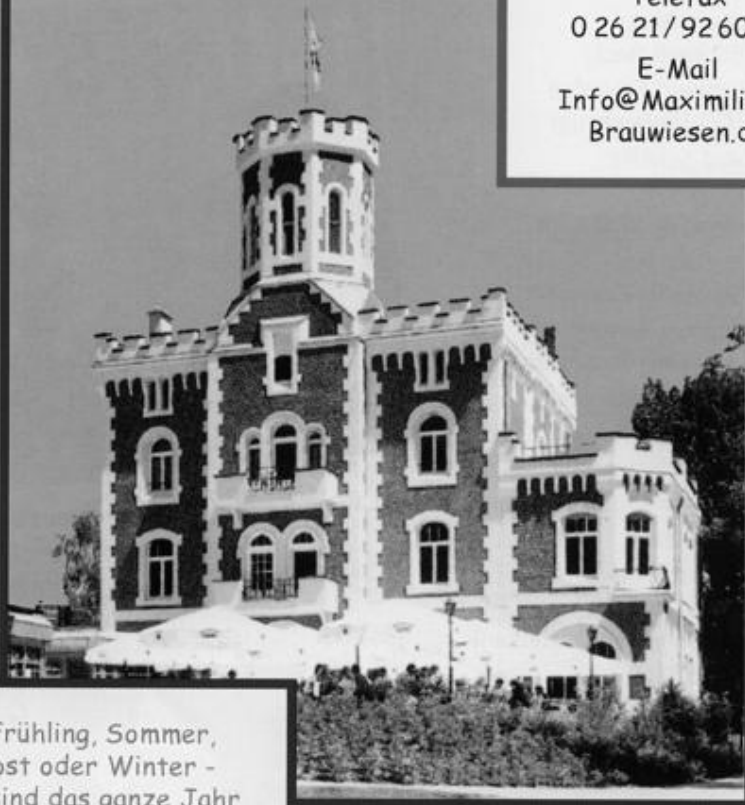
Brauwiesen

Didierstraße 25
56112 Lahnstein

Telefon
0 26 21/ 92 60 60

Telefax
0 26 21/ 92 60 61

E-Mail
Info@Maximilians-
Brauweisen.de



Ob Frühling, Sommer,
Herbst oder Winter -
wir sind das ganze Jahr
gerne für Sie da!

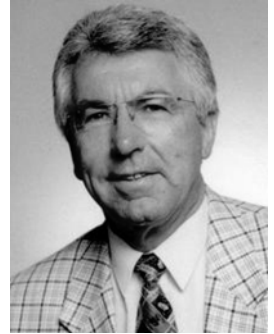
Es freuen sich auf
Ihren Besuch

Familie Maximilian Ohlig
& das Brauwiesen-Team

WWW.MAXIMILIANS-BRAUWIESEN.DE

Grußwort

Lang ist es her, da Tennis noch nicht Tennis hieß und mit der flachen Hand von Mönchen in den Kreuzgängen ihrer Klöster und später in Ballspielhäusern gespielt wurde. Heute zählt der Tennissport zu den beliebtesten Sportarten überhaupt - auch in Lahnstein. Denn hier wurde vor 50 Jahren der Tennisclub Rhein-Lahn e.V. gegründet.



Seinen rund 220 Mitgliedern bietet der Tennisclub Rhein-Lahn nicht nur hervorragende Bedingungen für den Tennissport; natürlich wird hier auch die Geselligkeit und das Miteinander groß geschrieben. Sportliche Ereignisse und Feierlichkeiten machen den Verein lebendig und stärken den Zusammenhalt. Denn nur wenn sportliches Angebot und soziales Umfeld stimmen, fühlen sich die Mitglieder auch wohl.

“Sportvereine – Wir bewegen Menschen”, so lautet die neue Kampagne des Sportbundes Rheinland. Wenn es einen Verein gibt, der im besonderen Maße diesem Anspruch des Sports gerecht wird, dann ist es sicherlich der Tennisclub Rhein-Lahn e.V. Hier stimmt einfach die *“Chemie”*, denn hier fließen zielstrebiges Wirken der ehrenamtlichen Mitarbeiter, Leistungsbereitschaft der Sportler und Engagement der Betreuer zusammen. Ohne dies wäre eine solche Gemeinschaft nicht möglich. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Zum 50. Jubiläum gratuliere ich dem Tennisclub ganz herzlich und wünsche auch weiterhin viel Glück und Erfolg.

Viele Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Hermann Höfer'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Hermann Höfer
Präsident



Clariant Masterbatch GmbH & Co.OHG

Hohenrhein 1

56112 Lahnstein

Tel. 02621 / 14-0

Fax. 02621 /14-245

Die Clariant Masterbatch GmbH & Co.OHG (ehemals Schroeder & Stadelmann) ist seit fünf Generationen ein bedeutender Arbeitgeber im Raum Lahnstein. Derzeit bietet das Unternehmen am Standort Lahnstein ca. 370 Mitarbeitern einen Arbeitsplatz.

Als Hersteller von Farbmittelpräparationen zur Einfärbung von Kunststoffen sind wir ein flexibler und kompetenter Partner der kunststoffverarbeitenden Industrie. Wir tragen zum Markterfolg vieler Produkte bei. Dazu gehören z. B. Spielzeug, Verpackungen und auch hochwertige Erzeugnisse der Faser- und Automobilindustrie.



Grußwort

Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum des Tennisclub Rhein-Lahn e.V. übermittle ich die herzlichsten Glückwünsche des Sportkreises Rhein-Lahn.



1955 fand im „Wirtshaus an der Lahn“ in Niederlahnstein die Gründungsversammlung des Tennisclubs Rhein-Lahn statt. Die Chronik beschreibt die vielen Aktivitäten von 1955 bis heute. Sie zeigt das Auf und Ab einer von Bewegung und Veränderung geprägten wechselvollen Zeit. Heute präsentiert der Tennisclub Rhein-Lahn fünf eigene Tennisplätze und ein Clubhaus. Die Clubanlage wurde in Eigenleistung erbaut. Ohne Engagement und ohne die Identifizierung der Mitglieder mit ihrem Verein wäre die Entwicklung des TC Rhein-Lahn nicht möglich gewesen. Vereine leben insbesondere von den Personen, die ihn prägen und gestalten. Stellvertretend für alle möchte ich hier den heutigen Präsidenten Klaus-Hermann Schur nennen. Herr Schur führt den Verein seit 1968 bis heute mit viel Leidenschaft, Liebe, persönlicher Hingabe und mit einem begeisterungsfähigen Team.

Der Sport heute hat viele Gesichter. Ein strahlendes, das sich immer dann zeigt, wenn ein wichtiges sportliches Ereignis – oder das, was geschäftstüchtige Menschen dafür halten – dank der enormen Errungenschaften auf dem Gebiete der Telekommunikation für ein Millionenpublikum zum Erlebnis werden lässt. Der Sport hat aber auch ein verhülltes Gesicht, das eben gerade nicht zeigt, welcher Fleiß, welche Veranlagung, welche Ausdauer, welcher Durchsetzungswille und – nicht zuletzt - auch welches Glück erforderlich ist, wenn die Spitzenleistung gelingen soll. Nicht zuletzt hat Sport aber auch ein Alltagsgesicht, das sich im Verein zeigt; manchmal sorgenzerfurcht, manchmal entspannt, bisweilen Niedergeschlagenheit, dann auch wieder voller Glück und Zufriedenheit.

Eine Aktion des Deutschen Sportbundes lautete: „Sport tut Deutschland, Sport tut dem Lande, Sport tut Lahnstein und Sport tut dem Tennisclub Rhein-Lahn gut“. Sie ist eine von Herzen kommende Liebeserklärung an den Sport, an seine 254 Kreisvereine und damit an ihre unschätzbare Arbeit. Mit ihr soll verdeutlicht werden, welche gesellschafts-, sozial-, jugend- und gesundheitspolitische Bedeutung das Sporttreiben in unseren Vereinen mit immer größeren Tendenzen zur Individualisierung hat.

Das verlangt nach öffentlicher Anerkennung und Förderung.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Mitarbeitern und Freunden des Tennisclub Rhein-Lahn schöne Festveranstaltungen, die deutlich machen werden, dass dieser Verein etwas Besonderes ist und es zum Sportverein / Tennisclub keine Alternativen gibt.

Jürgen Gemmer
Sportkreisvorsitzender



Gemischtes Doppel.

Audi Zentrum Koblenz · Porsche Zentrum Koblenz · Volkswagen Zentrum Koblenz
 Volkswagen Nutzfahrzeug Zentrum Koblenz · Škoda Löhr & Becker Koblenz
 Audi Zentrum Trier · Porsche Zentrum Trier · Volkswagen Zentrum Trier · Škoda Löhr
 Trier · Autohaus Lohrer Bendorf · Autohaus Nahetal Idar-Oberstein · Autohaus
 Thomas Neuwied · Autohaus Vornberger Bad Neuenahr-Ahrweiler · Autohaus
 Vornberger Adenau · Autohaus Vornberger Bad Breisig · Löhr Automobile Andernach
 Löhr Automobile Braubach · Löhr Automobile Daun · Löhr Automobile Hörh-
 grenzhausen · Auto Kraft Mainz · Auto Kraft Mainz-Gonsenheim



löhr gruppe
AutoMobil.

Grußwort

50 Jahre Tennisclub Rhein – Lahn, Lahnstein

Im Stadtverband sporttreibender Vereine Lahnsteins sind 24 Sportvereine mit insgesamt 5.850 Mitgliedern vertreten. Das heißt, dass fast 1/3 der Lahnsteiner Bürgerinnen und Bürger sich in irgendeiner Weise sportlich betätigen. Auch der Tennisclub Rhein-Lahn ist seit Jahrzehnten Mitglied in diesem Verband. Er bietet seit seinem Bestehen der Jugend eine Perspektive – was auch gerade in der heutigen Zeit wichtig ist.



Die Aufgabe des Tennisclubs erstreckt sich aber nicht nur auf den sportlichen Bereich, sondern auch Gesundheit, Sozialverhalten und Geselligkeit haben dort von jeher einen hohen Stellenwert. Deshalb kann der ehrenamtlichen Einsatz aller Verantwortlichen gar nicht hoch genug geschätzt werden.

Die Führung des Clubs liegt sowohl im sportlichen als auch im gesellschaftlichen Bereich mit dem Vorsitzenden Klaus H. Schur und seinem sportlichen Leiter Theo Dehe in besten Händen.

Aber auch allen anderen, die immer wieder ihre Freizeit opfern, gilt im Jubiläumsjahr ein herzliches Dankeschön.

Den weiblichen und männlichen Jugend-, Junioren- und Seniorenmannschaften wünsche ich weiterhin sportlichen Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Zu seinem fünfzigsten Jubiläum gratuliere ich dem gesamten Tennisclub sehr herzlich.

Mit sportlichem Gruß

A handwritten signature in black ink that reads "Edi Wolf". The signature is written in a cursive style with a long, vertical stroke extending downwards from the end of the name.

Edi Wolf
Vorsitzender des Stadtverbandes sporttreibender Vereine Lahnstein

**In Auswahl, Beratung
und Service sind wir
unschlagbar!**

Unser Service

Workshops
Maschinenverleih
Lieferservice
Montageservice



- Holz für Wand,
Boden, Decke
- Bauelemente
- Gartenholz
- Hobelware
- Schnittholz
- Platten
- Zubehör



Profiwerkzeuge und
Kleinmaschinen von Festo,
Makita und Protool.
Profizylinder von
BKS und ABUS

Mo-Fr 7.30 bis 18.00 Uhr
Samstag 7.30 bis 12.00 Uhr
Schwarzer Weg 1
Industrieweg Nord

56112 Lahnstein
Telefon 02621/9605-0
Fax 02621/9605-33

Mo-Fr 9.00-13.00 u. 14.00-18.30 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr
Römerstraße 48-52
Shopping Meile

56355 Nastätten
Telefon 06772/9696-0
Fax 06776/9696-20

eMail: Holz.Burkard@t-online.de
www.holzburkard.de

HolzLand[®]
BURKARD
...starke Ideen in Holz

50 Jahre Tennisclub Rhein-Lahn - Ein Rückblick

1. Erinnerung und Kennenlernen

Im Jahre 2005 kann der Tennisclub Rhein-Lahn e.V., oder kurz gesagt: der TC Rhein-Lahn, auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieser Anlass soll mit einem Festprogramm am 16. und 17. Juli 2005 gefeiert werden.

Wie kam es zur Gründung des TC Rhein-Lahn? Wie ist der Verein entstanden? Wie hat er sich über 50 Jahre hin entwickelt? Dies soll hier in einem kurzen Rückblick dargestellt werden. Für die Mitglieder, die seit der ersten Stunde des Vereins dabei waren – zu nennen sind hier Frau Liesel Ferdinand und Herr Hubert Wirges -, und die Mitglieder, die seit vielen Jahren oder Jahrzehnten dem Verein angehören, soll der Rückblick Erinnerungen wach rufen: Erinnerungen an die sicherlich nicht leichte Zeit des Aufbaus des Vereins und der Clubanlage, Erinnerungen an sportliche Erfolge – vielleicht auch den ein oder anderen Misserfolg-, Erinnerungen an Freundschaften, die entstanden sind, über Jahre und Jahrzehnte ausgebaut wurden und bis heute Bestand haben. Den jüngeren Mitgliedern und denjenigen, die dem Verein noch nicht so lange angehören, soll Gelegenheit gegeben werden, die Vereinsgeschichte etwas näher kennenzulernen. Aus ihr wird ersichtlich, dass es harter Arbeit und großer Anstrengung bedurfte, eine Clubanlage zu schaffen, die ihresgleichen am Mittelrhein sucht, und dass es nicht selbstverständlich ist, auf einer solch schönen Anlage Tennis spielen und einen Teil seiner Freizeit verbringen zu können.



TOP-REIFEN, TOP-SERVICE

Als Top-Adresse für gewissenhaften
Reifenservice bieten wir Ihnen neben
einer großen Auswahl an Markenreifen:
- sorgfältige Erledigung aller Arbeiten
durch geschultes Werkstattpersonal
- freundlichen, professionellen
Service zu fairen Preisen



MICHELIN

Unser Fortschritt bringt Sie weiter

Fahren Sie bei uns vor und überzeugen Sie
sich selbst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Reifen Kotinsky GmbH & Co. KG
Mittelstraße 42
56112 Lahnstein
Telefon: (02621) 1075
Telefax: (02621) 3954



Wir bringen auch wenig
Geld in Bestform.

Michael Glaab

Braunbacher Str.1 - 56112 Lahnstein
Tel.: 026219222007 - Fax: 026219222008
glaab-beratung@gf-ohre.de
Vermögensberater für

*Früher am
Später dankbar!*

Deutsche

Vermögensberatung



2. Gründung des Vereins

Der TC Rhein-Lahn wurde am 24. März 1955 gegründet. An diesem Tage fand im historischen Wirtshaus an der Lahn die Gründungsversammlung statt, an der 14 Gründungsmitglieder teilnahmen (siehe Kasten).

Gründungsmitglieder des TC Rhein-Lahn

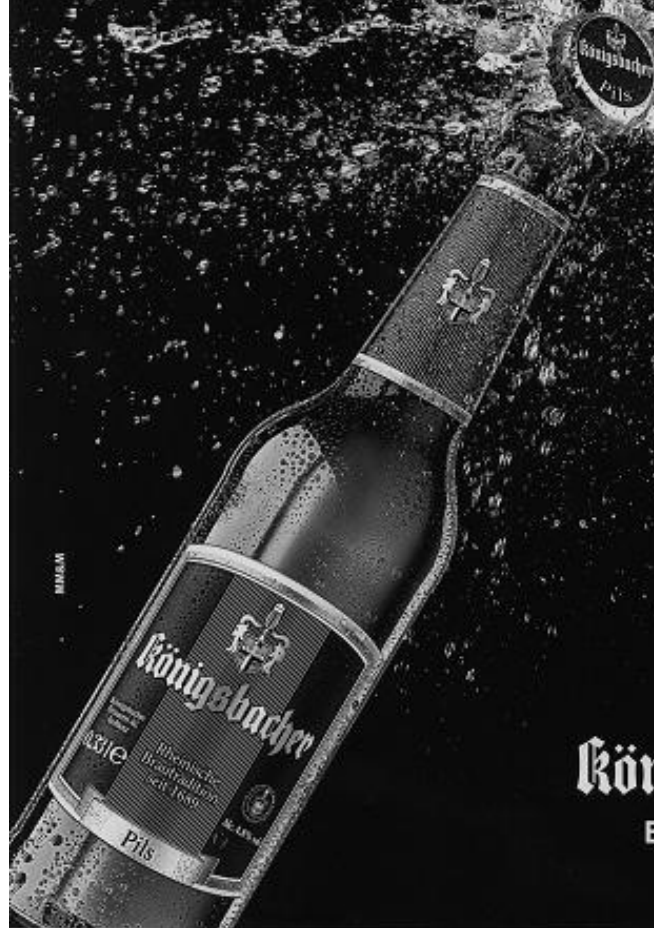
Heribert Hartung
Hubert Wirges
Joachim Ferdinand
Kurt Schaller
Ludwig Hamm
Dieter Kraus
Willy Wambach

Brigitte Hartung
Gretel Wirges
Liesel Ferdinand
Margot Schaller
Paul Holzhausen
Fritz Noll
Rudolf Moos

Zum 1. Vorsitzenden des Vereins wurde Heribert Hartung gewählt, der dieses Amt 9 Jahre innehatte. 2. Vorsitzender wurde Joachim Ferdinand, der über viele Jahre zu den Leistungsträgern des Vereins zählte und im vergangenen Jahr verstorben ist. Zum Kassenwart – heute sagt man: Schatzmeisterin oder Schatzmeister – wurde Hubert Wirges gewählt, der auch nach 50 Jahren und im Alter von 83 Jahren weiterhin treu zum TC Rhein-Lahn steht.

Wer dem Tennisclub beitreten wollte, musste damals schon ein „Eintrittsgeld“ – es entspricht der heutigen Aufnahmegebühr – zahlen. Es betrug 40,- DM für aktive Spieler, 10,- DM für Jugendliche. Da die Eintrittsgelder für die Finanzierung der anstehenden Investitionen – eine Tennisanlage – nicht ausreichten, wurde die Möglichkeit von Mitgliederdarlehen geschaffen. Mitglieder konnten dem Verein ein Darlehen in Höhe von 100,- DM gewähren. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machte, musste nur die Hälfte des Eintrittsgeldes zahlen.

Täglich geöffnet!



Königsbacher

Echt und gut!

Protokoll der Gründungsversammlung des Tennisclubs“Rhein-Lahn“

Am 24. März 1955 fand im „Wirtshaus an der Lahn“ in Niederlahnstein die Gründungsversammlung des Tennisclubs „Rhein-Lahn“ statt.

Der Vorsitzende des Organisationsausschusses, Herr Hartung, begrüßte die Anwesenden und berichtete über den Abschluß der Verhandlungen mit dem Behörden.

14 Anwesende erklärten schriftlich ihre Mitgliedschaft und vollzogen damit die Gründung des neuen Clubs. Man einigte sich einstimmig, dem neuen Verein den Namen „Tennisclub Rhein-Lahn“ in Niederlahnstein zu geben und ihn ins Vereinsregister eintragen zu lassen.

Herr Hartung verlas darauf die vorgesehenen Satzungen und stellte sie zur Diskussion. Jedem Paragraphen schlossen sich eine genaue Durchsprache und die erforderlichen Abänderungen an. Alle Satzungsabschnitte wurden einstimmig angenommen. Der zweite Teil der Gründungsversammlung begann mit der Wahl des Vorstandes. Herr Hamm leitete die Wahl des 1. Vorsitzenden. In den Vorstand wurden gewählt:

- 1. Vorsitzender: Herr Heribert Hartung
- 2. Vorsitzender: Herr Joachim Ferdinand
- Kassenwart: Hubert Wirges
- Schriftführer: Frau Margot Schaller
- Spielwart: Herr Joachim Ferdinand

Zur Unterstützung des Vorstandes wurden gewählt:
Herr Kraus, Herr Schaller, Herr Hamm

In der sich anschließenden Aussprache über die Höhe der Beiträge beschloß man folgendes:

1. Eintrittsgeld

Das Eintrittsgeld für aktive Spieler beträgt 40,- DM.

Das Eintrittsgeld für Jugendliche beträgt 10,- DM.

Alle Mitglieder, die dem Club ein Darlehen von 100,-DM geben, brauchen nur die Hälfte des Eintrittsgeldes zu zahlen. In besonderen Fällen entscheidet der Vorstand.

2. Beiträge

Aktive Spieler zahlen einen Saisonbeitrag von 60,-DM.

Aktive Jugendspieler zahlen einen Saisonbeitrag von 24,-DM.

Er kann in zwölf Monatsraten gezahlt werden.

Die Saison beginnt am 1. April und endet am 30. September.

Der Beitrag für inaktive Mitglieder beträgt monatlich 2,-DM.

3. Darlehen

Über die Rückzahlung der Darlehen der Mitglieder entscheidet der Auschuß, dem folgende Herren angehören: Herr Noll, Herr Holzhausen, Herr Wambach.

Als Vereinslokal des Clubs wurde das „Wirtshaus an der Lahn“ in Niederlahnstein gewählt.

Zuletzt wurde Herr Schaller um die Einholung der Kostenvoranschläge für den Bau der Tennisplatzmauer gebeten. Die Firmen Neitzer, Kossak, Bärz, Hahn und K.W. Schmidt werden um Angebote ersucht.

Neben dem Eintrittsgeld wurden auch damals schon Beiträge erhoben.



Sie betragen 5,- DM pro Monat oder 60,- DM pro Jahr für aktive Spieler und 2,- DM pro Monat oder 24,- DM pro Jahr für Jugendliche und inaktive Mitglieder. Banküberweisungen und Bankeinzugsverfahren waren damals noch nicht bekannt. Der Beitrag wurde gegen Aushändigung von Beitragsmarken bar gezahlt. Ein Ehegatten-

splitting und einen Rabatt bei mehreren jugendlichen Familienmitgliedern – wie heute – gab es seinerzeit noch nicht.



Als Vereinslokal benannte die Gründungsversammlung das Wirtshaus an der Lahn.

Am 15. Juni 1955 wurde der TC Rhein-Lahn in das Vereinsregister eingetragen.

Das Amtsgericht

Niederlahnstein den 16. Juni 1955

Es wird geboten, bei allen
Eingaben die nachstehende
Geschäftsnummer anzugeben.

Fernsprecher: 354

Geschäftsnummer:

VR 54

Am 15. Juni 1955 ist der Verein

" Tennisclub Rhein-Lahn

in Niederlahnstein
in das Vereinsregister unter Nr. 54
eingetragen worden.

Dasselbe ist ferner folgendes eingetragen worden.

Satzung:

Die Satzung ist errichtet am 24. März 1955.

*Antw. 1.
Herrn*

Vorstand: Sozialgerichtsrat Heribert Hartung,
1. Vorsitzender,
Lehrer Joachim Ferdinand,
2. Vorsitzender u. Spielwart,
Frau Margot Schaller,
Schriftführer,
Vers. Angestellter Hubert Wingen,
Kassenwart,
alle in Niederlahnstein.

An den Vorstand
des Tennisclub Rhein-Lahn
in Niederlahnstein

n. Hd. des Herrn
Heribert Hartung
Sozialgerichtsrat
in Niederlahnstein

Auf Abordnung:

Sch

Justizangestellte

R. S. Nr. 3. Bekanntmachung der Eintragung eines Vereins
an den Vorstand (§§ 130, 159 FGG.)

Nr. 5404. Fernvertrieb Emil Sommer, Grönstadt 1912.

3. Die ersten 2 Tennisplätze

Die wichtigste Aufgabe nach der Gründungsversammlung sahen die Mitglieder darin, ein Gelände für eine Tennisanlage zu finden und Tennisplätze zu bauen. Mit der damaligen Stadt Niederlahnstein konnte man sich über die Anpachtung eines Grundstückes am Johanneskloster in Niederlahnstein einigen. Für dieses Gelände wurden die erforderlichen Planungen für 2 Tennisplätze (heutige Plätze 1+2) erstellt und danach gebaut. Am 25. Juni 1955 – also nur 3 Monate nach der Gründungsversammlung – konnte der TC Rhein-Lahn seine erste Anlage mit 2 Plätzen in Betrieb nehmen (siehe auch beiliegenden Auszug aus der Rhein-Post vom 25.6.1955). Die Kosten für den Bau dieser beiden Plätze betragen rund 17.000,-- DM.

Samstag, 25. Juni 1955

Seine neue Spielanlage nimmt der Tennisclub „Rhein-Lahn“ in Niederlahnstein heute nachmittag um 15 Uhr zwischen Johanniskloster und Dampferanlegestelle in Betrieb. Um 20 Uhr ist geselliges Beisammensein mit Tanz im Hotel zum „Weißen Roß“. Mit der Inbetriebnahme dieser Plätze geht ein lang gehegter Wunsch der Lahnsteiner Tennisfreunde in Erfüllung.

Offensichtlich fanden die neuen Tennisplätze und der gerade gegründete Verein großen Anklang. Denn bereits auf seiner 1. Hauptversammlung konnte der TC Rhein-Lahn mehr als 100 Mitglieder aufweisen. Die hohe Mitgliederzahl und die hohe Zahl der aktiven Mitglieder auf der einen Seite, das knappe Angebot von nur 2 Tennisplätzen auf der anderen Seite gaben Anlass zu Überlegungen, die Aufnahme weiterer aktiver Mitglieder zu begrenzen.

4. Ein Clubhaus entsteht

Zu einer Sportanlage gehört auch ein richtiges Clubhaus. Dies erkannten die Verantwortlichen des TC Rhein-Lahn bereits wenige Jahre nach der Gründung des Vereins.

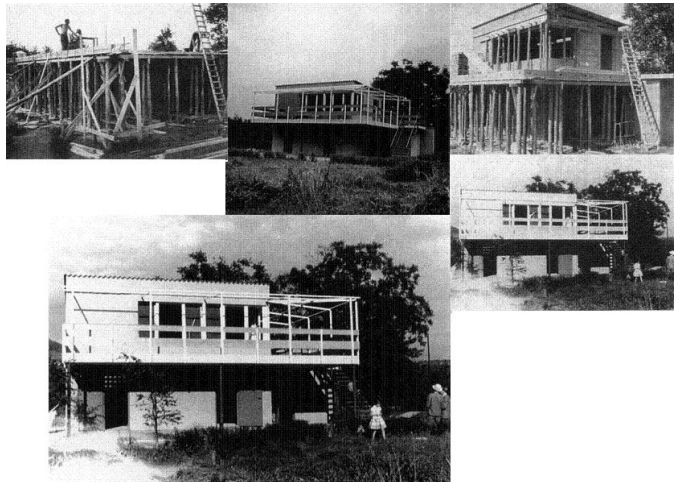


Im Jahre 1958 erwarb der Tennisclub vom SV Niederlahnstein eine Holzbaracke. Diese wurde nach einigen Verschönerungsaktionen zum ersten Clubhaus des Vereins. Sein Standort war dort, wo heute das – allerdings größere und komfortablere – Clubhaus steht. Auf Duschen, Toiletten, geschweige denn auf Küche oder Tresen

mussten die Clubmitglieder damals noch verzichten.

Mit diesem Provisorium gab man sich jedoch nicht lange zufrieden.

Schon 2 Jahre später, im Jahre 1960, begann man mit dem Bau eines „richtigen“ Clubhauses. Die alte Holzbaracke wurde abgerissen. An ihrer Stelle wurde das zweistöckige neue Clubhaus errichtet, das in seinem Kern bis heute erhalten geblieben ist. Noch im Jahre 1960 konnte es offiziell eingeweiht werden.



5. Wechsel im Vorsitz

Zum 1. Vorsitzenden des Vereins hatten die Gründungsmitglieder Heribert Hartung gewählt. Er führte den TC Rhein-Lahn von 1955 bis 1964.

Ihm folgte 1964 das Gründungsmitglied Hubert Wirges, der dem TC Rhein-Lahn nach wie vor angehört und der noch bis vor wenigen Jahren aktiv Tennis gespielt hat. Unter seiner Präsidentschaft wurde im Jahre 1968 der 3. Tennisplatz auf einem gepachteten Grundstück gebaut (heute: Platz 3).

4 Jahre später, 1968, wurde Klaus-Hermann Schur zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er sollte der 3. und bis heute letzte Präsident des TC Rhein-Lahn sein. Im Jahr des 50-jährigen Bestehens hat er den Vorsitz 37 Jahre inne; eine Zeitspanne, die ihresgleichen im Tennisverband Rheinland suchen dürfte und nicht genug gewürdigt werden kann. Er hat den TC Rhein-Lahn geprägt. Unter seiner Regie wurde der TC Rhein-Lahn zu einem renommierten und leistungsstarken Tennisverein. Der Ausbau der Clubanlage zu einer der schönsten Tennisanlagen am Mittelrhein trägt seinen Namen.

Wir gratulieren zum 50-jährigen bestehen



WERHAND

GmbH & Co.

Sanitär - Heizung - Elektro - Beregnung

Ihr Partner für Sportstättenberegnung

Neuanlagen / Instandsetzungen / Frühjahrstüberholungen
von Beregnungsanlagen jeder Art.

Aubachstraße 73, 56567 Neuwied Tel: 02631/5004-0 Fax: 02631/5004-15

Email: Info@werhand-sanitaer.de, Homepage: www.werhand.de

6. Stetiger Ausbau der Clubanlage



Das 1960 gebaute Clubhaus erwies sich im Laufe der Jahre als zu klein. 1972 wurde es zum ersten Male erweitert und ausgebaut. Dem ersten Ausbau sollten viele weitere folgen. Sie alle aufzuzählen, würden den Rahmen dieses Beitrages sprengen. Die

bedeutendsten sind in dem Kasten auf den Seiten 33 bis 35 aufgeführt. Es verging kaum ein Jahr, in dem nicht am Clubhaus oder an der Clubanlage gebaut wurde. Nahezu alle



Arbeiten wurden – und dies muss hervorgehoben werden – durch Mitglieder des Vereins durchgeführt. Auch wenn die Mitglieder manches Mal unter der Last der Arbeit – die unter der Oberleitung des Architekten Klaus-Hermann Schur stand – litten, waren und sind doch alle Mitglieder stolz auf ihr Clubhaus.

Parallel zum Ausbau des Clubhauses gestaltete sich der Ausbau der sportlichen Anlagen. Im Jahre 1971 wurde dort, wo heute Platz 4 steht, eine Trainingswand errichtet, eine Einrichtung, deren Bedeutung nicht hoch genug eingeschätzt werden kann und die heute von manchem vermisst wird.

1979 erweiterte der TC seine Anlage und baute den 4. Platz (heutiger Platz 5). Die Kosten beliefen sich auf rund 53.000 DM.

Ein Jahr später, 1980, feierte der TC Rhein-Lahn sein 25-jähriges Jubiläum. Der offiziellen Jubiläumsveranstaltung in der Aula des Johannesgymnasiums am 28. Juni 1980 folgten ein Empfang im Clubhaus, Schaukämpfe in der Turnhalle des Johannesgymnasiums (wegen des schlechten Wetters konnten die Freiplätze nicht genutzt werden) und ein geselliger Abend im Festzelt, das auf dem Platz hinter der Trainingswand aufgebaut worden war. Am Sonntag, den 29. Juni 1980, wurde das Jubiläum mit einem Frühschoppen und einem Kinderfest abgeschlossen.

Der Tennisboom der 80iger Jahre kam auch dem TC Rhein-Lahn zugute. Die Erfolge einer Steffi Graf und eines Boris Becker begeisterten viele Sportfreunde und motivierten sie, selbst einmal zum Schläger zu greifen. Die Mitgliederzahlen gingen in die Höhe. Von 1970 bis 1980 verdoppelte sich die Zahl der Mitglieder auf 200; bis 1990 stieg sie auf 280 an. Die vorhandenen 4 Plätze reichten nicht mehr aus. Und so wurde 1983 der fünfte und zugleich letzte Platz gebaut (heutiger Platz 4). Kosten- und Preissteigerungen gingen auch am TC Rhein-Lahn nicht vorbei; knapp 71.000 DM kostete dieser Platz.



Immer wieder kam in den 90iger Jahren der Wunsch nach einem 6. Platz auf. Der langsam erlahmende Tennisboom, die zunehmende Zahl an Tennisanlagen in der Umgebung und damit verbunden die stagnierenden und sogar rückläufigen Mitgliederzahlen setzten den Debatten über einen weiteren Ausbau ein vorläufiges Ende.

7. Der TC Rhein-Lahn heute

Was hat den TC Rhein-Lahn in den 50 Jahren seines Bestehens besonders geprägt? Wie kommt es, dass der TC Rhein-Lahn über Jahrzehnte hinweg und auch heute noch zu den angesehensten Tennisvereinen dieser Region zählt?

Da ist an erster Stelle der Idealismus der Mitglieder und der Verantwortlichen des Vereins zu nennen. Frauen und Männer, die gerne Tennis spielen wollten, haben den TC Rhein-Lahn gegründet, aufgebaut und zur sportlichen Heimat für viele hundert Jugendliche und Erwachsene gemacht. Die Clubanlage wurde von engagierten



Mitgliedern weitgehend in Eigenleistung gebaut. Die Instandhaltung und Pflege der Anlage im Frühjahr und Herbst erfolgte durch den Arbeitsdienst der Mitglieder. Diese waren es auch, die, wenn das Hochwasser die Tennisanlage heimsuchte, die Anlage von Schlamm und Morast befreiten und die Plätze wieder bespielbar

machten. Ohne das Engagement und ohne die Identifizierung der Mitglieder mit ihrem Verein wäre diese Entwicklung des TC Rhein-Lahn nicht möglich gewesen.

Die sportliche Bilanz des TC Rhein-Lahn – Einzelheiten sind den nachfolgenden Beiträgen zu entnehmen – kann sich sehen lassen. Viele Mannschaften des Vereins – ob Damen-, Herren-, Jugend- oder Seniorenmannschaften – spielten in gehobenen Klassen und erzielten dort beachtliche Erfolge. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler machten sich über die Vereins- und Stadtgrenzen, ja über die Grenzen des

Tennisverbandes Rheinland hinaus einen Namen. Genannt seien hier insbesondere Markus Schur, Hubert Wirges und Rüdiger Molitor. Neben dem Spitzensport nahm der Breitensport beim TC Rhein-Lahn einen hohen Stellenwert ein. Tennis wurde für viele, denen der Tennisschläger nicht in die Wiege gelegt worden war, zum beliebten Freizeit- und Feierabendsport.



Wir gratulieren zum Jubiläum

Beim TC Rhein-Lahn wurde in 50 Jahren nicht nur Tennis gespielt. Die Mitglieder legten stets auch Wert auf Geselligkeit, gemütliches Beisammensein und Feiern. Erinnert sei nur an die Seniorentreffen am Dienstagabend, den „Donnerstags-Club“, an karnevalistische Veranstaltungen, die gemeinsamen Geburtstagsfeiern und vieles andere mehr. Der eigens eingerichtete Vergnügungsausschuss und engagierte Mitglieder sorgten darüber hinaus für besondere Angebote und Veranstaltungen: Besichtigungen,



die Herbstwanderungen, den Skatabend, das Blätterfallturnier, das Nikolausturnier, Auto-Rallys und andere. All diese Treffen und Veranstaltungen haben zu einem Zusammengehörigkeitsgefühl eines großen Teils der Mitglieder beigetragen.

Erster „Tennisball“ ein voller Erfolg

Nach diesjährigem Erstball jährliche Wiederholung geplant

NIEDERLAHNSTEIN. - Der Tennisclub „Rhein-Lahn“ trat in diesem Jahre zum ersten Male mit einer gesellschaftlichen Veranstaltung, dem „Tennisball“, an die Öffentlichkeit. Es handelte sich um einen Masken- und Kostümball, der wie die starke Beteiligung bewies, einen guten Anklang fand.

Obwohl es in der Karnevalszeit ein Ball fast alltäglich ist, hatte der erste Tennisball des Tennisclubs Niederlahnstein einen ausgezeichneten Besuch aufzuweisen. Man gewann den Eindruck, daß sich in einer Zeit der Umgruppierungen des Vereinslebens für das gesellschaftliche Leben ein ruhender Pol gefunden hat. Die Veranstaltung war so gut wie ausverkauft. Die Anhänglich-

keit an den jungen Klub wurde durch viele Besucher von den auswärtigen Tennisvereinen bewiesen. Die offene Veranstaltung erwies sich aber auch als Anziehungspunkt der Freunde gesellschaftlicher Feste. Die Zwanglosigkeit des Abends, eine gute Kapelle und das nette Milieu des Hotel Becker hinterließen allenthalben das Gefühl, daß man sich gut unterhalten habe.

-IX- Niederlahnstein. Im Hotel Becker hatte sich der Tennisclub „Rhein-Lahn“ zu seinem traditionellen Maskenball eingefunden. Bei bezaubernden Masken und flotter Tanzmusik vergingen die Stunden nur allzu schnell. Der neue Tag war längst angebrochen, als die letzten Gäste den Heimweg antraten.

Der Verein kann nur funktionieren, wenn er gut geführt und geleitet wird. Dies war über den gesamten Zeitraum von 50 Jahren der Fall. Während dieses Zeitraums kam der TC Rhein-Lahn mit nur 3 Vorsitzenden aus, die den Verein mit viel Geschick, professionell und uneigennützig geführt

haben. Unterstützt wurden sie durch Vorstandsmitglieder, die oft über viele Jahre und Jahrzehnte als Schatzmeister, Sportwart, Geschäftsführer oder in anderen Funktionen tätig waren und teilweise heute noch sind. Heinz-Theo Dehe, Karl-Heinz Benz und Michael Struth stehen hier für viele. Ohne das Engagement und die uneigennützig Unterstützung dieser „Funktionäre“ wäre der Verein nicht zu dem geworden, was er heute ist.

Der TC Rhein-Lahn hat im Frühjahr 2005 214 Mitglieder. Dank einer stets soliden und sparsamen Haushaltsführung ist er wirtschaftlich gesund. Er ist schuldenfrei und finanziell unabhängig.

Wie viele Tennis-, Sport- oder andere Vereine kann sich auch der TC Rhein-Lahn nicht auf seinen Lorbeeren und Verdiensten ausruhen. Die gesellschaftliche Entwicklung, das geänderte Freizeitverhalten, die Hinwendung zu anderen Sportarten und manches andere mehr machen es erforderlich, dass sich auch der TC Rhein-Lahn weiter entwickelt und sich neuen Herausforderungen stellt. Wenn der TC Rhein-Lahn all die Tugenden, die ihn in den vergangenen 50 Jahren ausgezeichnet haben, erhalten und sogar noch ausbauen kann, muss es dem Verein um die Zukunft allerdings nicht bange sein.



Wir schaffen kreative Lösungen



Stahlbau & Schlosserei Blum

Schlosserei - Meisterbetrieb

PETER SCHÜTZ



Malerwerkstätten und Fachhandel GmbH

56073 Koblenz
Moselweißer Str. 65 - 67

56112 Lahnstein
Emser Straße 17 - 19

Internet: www.schuetz-maler.de

e-Mail: info@schuetz-maler.de


50 Jahre TC – Rhein – Lahn e.V. Lahnstein
Entwicklung der Infrastruktur

| | |
|------|---|
| 1955 | - Gründung des Tennisclubs im Wirtshaus an der Lahn, Niederlahnstein - Einweihung der 2. Platzanlage |
| 1956 | Erste Meden- u. Poensgenspiele |
| 1957 | Erste Hochwasserkatastrophe ; Überflutung der Anlage |
| 1958 | - Errichtung eines provisorischen Clubhauses - Baracke vom SV Niederlahnstein erworben |
| 1959 | |
| 1960 | Bau und Einweihung des neuen Clubhauses |
| 1961 | |
| 1962 | |
| 1963 | |
| 1964 | Hubert Wirges wird 1. Vorsitzender |
| 1965 | |
| 1966 | |
| 1967 | |
| 1968 | - Entstehung und Einweihung des 3. Platzes - Klaus-Hermann Schur wird 1. Vorsitzender |
| 1969 | - Bau eines Geräteschuppens - Verlegen einer Lichtleitung - Verlegen von Telefon |
| 1970 | Zweite Hochwasserkatastrophe |
| 1971 | Bau einer Trainingswand |
| 1972 | 1. Erweiterung des Clubhauses |
| 1973 | Umzäunung der gesamten Anlage |
| 1974 | |
| 1975 | Schaffung eines festen Zuganges (Asphaltweg) |
| 1976 | Befestigung aller Wege durch Verbundpflaster |
| 1977 | Bau einer kleinen Tribüne |
| 1978 | Erweiterung des Clubhauses mit Küche u. Vorstandszimmer |
| 1979 | - Bau und Einweihung des 4. Platzes - Bau einer Toilettenanlage für Damen und Herren |
| 1980 | - Hochwasser – Tennisplätze zerstört - Erweiterung des Clubhauses mit Küchenerweiterung - Aufstellen eines Gas-Flüssigkeitsbehälters - Installation einer Zentralheizung |
| 1981 | Erweiterung der Umkleideräume, Vorbau mit Verteilerflur |
| 1982 | |


| | |
|------|---|
| 1983 | |
| 1984 | Bau eines 5. Tennisplatzes |
| 1985 | |
| 1986 | Erweiterung der großen Terrasse |
| 1987 | |
| 1988 | Aufbrechen der Ostwand des Clubhauses für ein großes Schwingfenster |
| 1989 | - Neue Fassadengestaltung, um die nördliche ehemalige Terrasse durch Glaskunststofffassadenteile mit Eingangstür zu ersetzen - Verlegen eines Plattenfußbodens in diesem Bereich |
| 1990 | Komplett neue Möblierung des Clubhauses |
| 1991 | Pflanzen von 65 Tannen entlang der Ost- und Nordgrenze |
| 1992 | |
| 1993 | Hochwasser ; Tennisplätze zerstört |
| 1994 | - Erweiterung des Clubhauses - Auf der großen Terrasse wird ein großer, runder, feststehender Tisch installiert - Vor dem Eingang zu den Umkleideräumen wird ein Pultdach errichtet, das mit Schindeln gedeckt wird |
| 1995 | - Hochwasser ; Tennisplätze zerstört - 3. Erweiterung des Clubhauses als Clubraum und Ausgangsschleuse - Verschieferung aller senkrechten Holzteile - Verlegung von PVC-Fliesen in der neuen Küche - Anbringung eines breiten elektrischen Außenrafftores vor dem Clubzimmer |
| 1996 | - Bau von neuer Werkstatt und Getränkelager - Erweiterung der Damenduschen - Aufgabe des Vorstandszimmers, dafür Einrichtung einer 2. Küche - Der 1. Fernseher wurde installiert - Die Gästetoilette wurde nach Hochwasserschaden erneuert - Bau der hinteren Terrasse mit Treppenabgang |
| 1997 | - Erstellung eines Terrassendaches über dem hinteren Teil der Clubhausterrasse - Ein Münzfernsprecher wurde installiert - Einrichtung einer neuen Zapfanlage |
| 1998 | Neuverlegung von PVC-Belag im hinteren Clubraum |
| 1999 | - Erstellung eines 2. Terrassendaches über der vorderen Terrasse |

| | |
|------|--|
| | - Verkleidung der Unterseite der Terrasse mit Alu-Paneelen |
| 2000 | - Neue Bestuhlung auf der Terrasse - Erweiterung der Geräteschuppen |
| 2001 | Installation einer Bewässerungsanlage für alle 5 Plätze |
| 2002 | Überdachung der hinteren Terrasse |
| 2003 | Neubau einer Damentoilette |
| 2004 | - Anschluss an den Brunnen des neuen Sportzentrums für unsere Platzbewässerung - Herrichten einer Wegbefestigung zum rückwärtigen Materialtor des Clubs |
| 2005 | |

SIMPLY CLEVER




Der neue **Skoda** Octavia Combi
SO GUT, WIE ER AUSSIEHT.



Ausstattung modelabhängig bzw. optional.

Der neue **Skoda** Octavia Combi. An die Komplimente über sein Aussehen wird er sich gewöhnen. Schließlich war schon sein Vorgänger ein echtes Top-Modell mit einmaligem Preis/Wertverhältnis. Jetzt noch attraktiver und unverändert günstig.



**Autohaus
BORN GmbH**
Braubacher Straße 20, 56112 Lahnstein
☎ 0 26 21/ 94 44-0



Wir freuen uns, wenn wir Sie in unserem Hause begrüßen dürfen.

Autohaus  **GmbH**
Bahnhofstraße 31 56112 Lahnstein

Telefon: 0 26 21 - 70 44

Fax: 02621-7047

Ihr NISSAN-Vertragshändler

Geschäftszeit: Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr.



Interview mit dem Gründungsmitglied HUBERT WIRGES

**Wie kam es zur Gründung des TC Rhein - Lahn?
Wer waren die treibenden Kräfte der
Neugründung?**

Es war nicht einfach, diesen Club zu gründen.

Was war der Anlass, der uns dazu bewegte?

Wir, die eigentlichen Initiatoren, Heribert Hartung, Joachim Ferdinand und ich, waren - wie einige der späteren Clubmitglieder - aktive Spieler im Tennisverein Oberlahnstein. Vor der Jahreshauptversammlung 1954 erfuhren wir, dass der Verein wieder in den „Eisenbahner - Sportverein“ umbenannt werden sollte. Eigentlich sprach nichts dagegen, dennoch hatten einige Einwendungen. Es war uns gelungen, bis zur Jahreshauptversammlung noch einige Niederlahnsteiner als Mitglieder zu werben, die unsere Interessen mit vertreten sollten, indem sie mit uns gegen die Umbenennung stimmen.

Daraufhin stellten die sogenannten „Eisenbahner“ den Antrag, dass die neu aufgenommenen Mitglieder darüber nicht abstimmen dürften. Somit wären wir bei der erneuten Abstimmung in der Minderheit gewesen.

Wir traten nun aus dem Verein aus und berieten uns über eine eventuelle Clubgründung in Niederlahnstein.

Wie gestaltete sich der Erwerb der Grundstücke für die ersten beiden Plätze?

Wir drei, Heribert Hartung, Joachim Ferdinand und ich, kamen des öfteren im „Wirtshaus an der Lahn“ zur Beratung zusammen. Dabei mussten wir feststellen, wie schwierig es war, ein geeignetes Gelände in der entsprechenden Größe - pro Platz 80 x 20m - zu finden.

Nach einigen vergeblichen Versuchen gelang es uns, städtisches Gelände, zunächst für einen Platz und nach schwierigen Verhandlungen auch noch für einen zweiten angrenzenden Platz zu bekommen.



Interview mit dem Gründungsmitglied **HUBERT WIRGES**

Für dieses Wiesengelände mussten wir jedoch jährlich Pacht von DM 180.-- bezahlen. Den Pachtvertrag konnten wir auf 20 Jahre abschließen; städtischerseits ging alles problemlos gegen eine Anerkennungsgebühr.

**Wie war die Anlage für die Vereinsmitglieder zu erreichen?
Gab es schon eine Straßenanbindung?**

Eine Straßenanbindung zu unserer Anlage im eigentlichen Sinne gab es noch nicht. Es gab eine „Anbindung“ in Form eines Feldweges, doch diese Anbindung wurde nur für 10 Autos genehmigt. Die erteilte Genehmigung musste an der Windschutzscheibe angebracht werden, was auch von Fall zu Fall kontrolliert wurde.

Mit dem Erwerb des Geländes für den dritten Platz wurden wir Eigentümer und man konnte uns die Zufahrt zu unserer Anlage mit dem PKW nicht mehr verbieten.

Heute verfügt der TC Rhein-Lahn über ein gut ausgestattetes Clubhaus.

Wie sah das erste „Clubhaus“ des Vereins aus?

Als Umkleidekabine dienten uns die zwei Nussbäume, die auf dem heutigen Parkplatz standen. Nach drei Jahren konnten wir uns ein provisorisches Holz - Clubhaus leisten. Dieses musste aber nach der Bauauflage - wegen Hochwassergefahr – so erstellt werden, dass es im Herbst wieder abgebaut werden konnte.

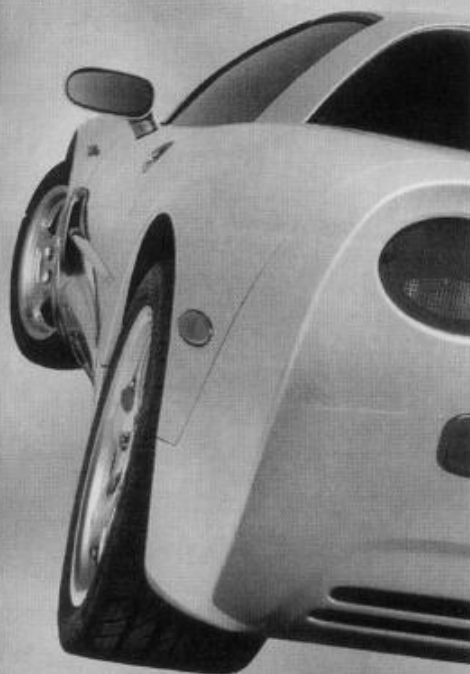
Die Zahl der Mitglieder war zwischenzeitlich so gewachsen, dass wir im Jahre 1960 ein stabiles Clubhaus bauen konnten. Auch hier mussten gewisse Vorschriften beachtet werden. Die untere Breite durfte nur 3,50m betragen und zwar deshalb, weil ein Anlieger gegen die ursprüngliche Planung Einspruch erhoben hatte.

Auch dieses Clubhaus besaß bis dato weder Strom, Telefon noch Heizung.

DIESER BETRIEB ARBEITET MIT
UMWELTFREUNDLICHEN
WASSERLACKEN.

Manche Reparaturen sieht man.

Andere nicht.



Fahrzeuglackierung
Keiper

56338 Braubach · Schlierbachstraße 2b
Tel. 0 26 27 / 12 37 · Fax 0 26 27 / 6 95

50 Jahre Mannschaftssport im Rückblick

Mannschaftssport wurde beim TC Rhein-Lahn von Anfang an groß geschrieben. Jahr für Jahr konnte der Verein zahlreiche Mannschaften zu den Meisterschaftsspielen melden. Vielen Mannschaften gelang der Aufstieg in höhere Spielklassen. Eine Reihe von Spielerinnen und Spielern wurde weit über die Grenzen des Vereins und der Stadt Lahnstein hinaus bekannt.

Aushängeschild des TC Rhein-Lahn war über viele Jahre die 1. Damenmannschaft.

Ab dem Jahr 1961 in der A-Klasse spielend stieg diese Mannschaft im Jahre 1970 in die Bezirksklasse auf, die höchste Spielklasse im Rheinland. 1974 gelang es den Damen, in einem Relegationsspiel in Worms gegen den hohen Favoriten TC Rot-Weiss Mainz zu gewinnen. Der Aufstieg in die Verbandsklasse war perfekt und man spielte erstmals in der Geschichte des TC Rhein-Lahn überregional! Bis zum Jahre 1978 spielten die Damen in dieser Klasse und es erfolgte ein weiterer Aufstieg, jetzt in die Oberliga, ein wahnsinniger Erfolg für den TC. Gegner in dieser Klasse waren z.B. der TV Koblenz, der TV Trier, der TC Rot-Weiss Kaiserslautern, der BW Saarbrücken, der TSC Mainz, alles große Clubs gegenüber unserem kleinen bescheidenen Verein. Aufgrund der hohen Spielklasse meldeten sich gute Spielerinnen aus der Umgebung, um bei uns spielen zu können, was auch geschah.



1. Damenmannschaft 1970 v. l. T. Alwardt, L. Ferdinand, M. Sussenburger, R. Messinger, I. Hill



v. l. n. r. Coach Jochen Ferdinand, Sabine Vonnahme, Simona Henn, Sandra Sussenburger (Beyl), Vicky Beggs, Sportwart Theo Dehe

Ab dem Jahre 1985 konnte sich der Club durch eine sehr spielstarke Amerikanerin verstärken. Die Verbindungen hierzu wurden durch Markus Schur in Florida geknüpft. Bis zum Jahre 1993 spielte jeweils eine Amerikanerin auf Platz eins in

der 1. Damenmannschaft. Ab dem Jahre 1994 konnte der TC Rhein-Lahn wieder eine spielstarke Damenmannschaft aus den eigenen Reihen melden.

Die 1. Damenmannschaft spielte bis zum Jahre 2001 in der Rheinlandliga. Im gleichen Jahr wurde sie Rheinland-Meister und spielte im folgenden Jahr in der Verbandsliga. Zwischenzeitlich hatten sich die großen Clubs derart mit spielstarken Ausländern verstärkt, die auch entsprechend finanziell versorgt wurden, dass es dem TC Rhein-Lahn nicht möglich war diese hohe Klasse zu

halten. Nach zweimaligen Abstieg spielen die Damen heute in der A-Klasse und können sich dort auch behaupten. Hier finden talentierte eigene Jugendliche auch ihren Platz und spielen dort zur Freude aller.



1. Damenmannschaft 2001 v. l. n. r. : Sandra Windhäuser, Sabine Fleck, Verena Lemler, Sarah Fleck, Sabrina Heil ; es fehlt Denise Lang

*Seit 30 Jahren
Ihr Fachberater*

Küchen

KOCHEMS

56112 Lahnstein, Bahnhofstr. 10 musterhaus
küchen

☎ 0 26 21 / 6 26 22

Internet: www.musterhauskuechen.de **FACHGESCHÄFT**
e-mail: kochems-kuechen@rz-online.de



v.l.n.r.: Berti Wirges, Jochen Ferdinand (+), Karl-Heinz Holzhausen (+), Karl-Heinz Allwardt, Horst Zokolowski, Horst Breidbach

Die 1. Herrenmannschaft nahm bereits seit dem Jahre 1956 an den Verbandsspielen teil. Noch 1961 in der B-Klasse spielend, stiegen die Herren bereits im Jahre 1964 in die A-Klasse auf und blieben dort bis zum Jahre 1970. Im Jahre 1971 erfolgte der Aufstieg in die Bezirksklasse, die heutige Rheinland-Liga. Diese Klasse konnte bis zum Jahre 1974 gehalten werden. Dem Abstieg folgte bereits im Jahre 1975 der Wiederaufstieg in die Bezirksklasse, in der die Mannschaft bis 1978 verblieb. Bis zum Jahre 1982 spielten die 1. Herren in der A-Klasse und ab dem Jahre 1983 in der B-Klasse. Auch hier musste leider festgestellt werden, dass man ausschließlich mit eigenen Spielern diese hohe Klasse nicht halten kann.



Bauunternehmen
FRITZ HAHN
gegründet 1933 GmbH & Co. KG

- Hochbauarbeiten aller Art
- Neubauten
- Altbausanierung, Reparaturen
- Verbundpflasterarbeiten
- Mehrfamilienhäuser
- Um- und Anbauten
- Aufstockungen, Ausbauten
- Schlüsselfertigbau, Planung

56112 LAHNSTEIN AM RHEIN
Ostallee 24 · Telefon 0 26 21 / 20 77 · Fax 0 26 21 / 4 07 12
e-mail: Bau-Hahn@t-online.de · <http://www.bau-hahn.de>

v.l.n.r.: Rainer Breidbach, Theo Dehe, Dirk Neitemeier,
Günter Krocke, Claus Hanemann, Rüdiger Molitor
kneend: Jörg Riebesell, Michael Struth



Ab dem Jahre 1986 spielte die 1. Herrenmannschaft nach einem entsprechenden Aufstieg wieder in der A-Klasse. Es folgten in den Jahren 1986 bis 1999 ständige Wechsel zwischen der A- und der B-Klasse. Seit dem Jahre 2000 spielt die Mannschaft in der C-Klasse, mit dem Drang nach oben. Die Trauben hierfür hängen sehr hoch; trotzdem ist es ein weiterer Versuch wert.

Der Mido-Chronometer
zum günstigen
Preis.



Ihr Fachgeschäft
für Brillen und Uhren
in Verkauf und Service

Sie finden bei uns außerdem
hochwertigen Schmuck,
Modeschmuck und Kunsthandwerk
der Fa. Wend + Kühn, Erzgebirge

bei

Albert Stockhorst

Augenoptikermeister
Uhrenmachermeister

Emser Straße 2
Tel. 0 26 21 / 6 16 33
56112 Lahnstein

Der TC Rhein-Lahn meldete über einen gewissen Zeitraum bis zu 14 Mannschaften zu den Verbandsspielen und verfügte teilweise über 4 Herrenmannschaften. Es würde den Rahmen sprengen, alle diese Mannschaften hier zu erfassen und entsprechend zu dokumentieren.

Keinesfalls vergessen sind allerdings die Leistungen unserer erfolgreichen Seniorenmannschaften.

Beginnend mit den Seniorinnen ist zu erwähnen, dass diese Mannschaft seit dem Jahre 1980 besteht und kontinuierlich gewachsen ist. Den Stamm bildeten die Damen der ehemaligen 1. Damenmannschaft.



v.l.n.r.: K. H. Schur (1. Vors.), Brigitte Krocke, Christa Kern, Marlene Feider, Marlies Sussenburger, Marianne Czeschlik, Gabi Dehe

Zuerst noch mit 4 Damen spielend, bestand dann ab dem Jahre 1981 die Mannschaft aus 6 Spielerinnen. Über Jahre hinaus konnte diese Mannschaft Aufstiege verbuchen, selbst die

Mannschafts-Rheinland-Meisterschaft wurde im Jahre 2001 gewonnen. Seit Jahren, bis auf den heutigen Tag, spielen diese Damen in der Verbandsliga, d.h. überregional. Dies bedeutet jeweils weite Fahrten. Im Jahre 2002 musste die Mannschaft über 1.600 km zu den jeweiligen Turnieren fahren.

Auch die Senioren des TC Rhein-Lahn haben beachtliche Erfolge aufzuweisen. Seit dem Jahre 1970 spielend, entwickelte sich der Seniorenbereich zu einer festen Größe im TC. Über Jahrzehnte spielte die Mannschaft mit großem Erfolg.

v.l.n.r.: Claus Hanemann, Günter Mestmacher, Gunter Krocke, Horst Denkel, Theo Dehe, Dieter Fritzsche, Willibert Link, K. H. Schur (1. Vors.)



• BAUSTOFFE • FLIESEN • DACHFENSTER • TÜREN •
• TREPPEN • WERKZEUGE •

HÖBER

BauFachmarkt

(ehemals Mobau Lahnstein)

Dr. Walter-Lessing-Strasse 1

Tel. 0 26 21/6288-0 • Fax 0 26 21/628819

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00-17.30 Uhr • Sa 7.00-12.00 Uhr

• MASCHINEN • HOLZ • PARKETT • PANEELE •
• STEINE & PLATTEN FÜR DEN GARTEN •

Bis zum Jahre 1982 spielte man nach mehreren Aufstiegen in der Rheinland-Liga. In den danach folgenden Jahren spielte die Mannschaft abwechselnd in der A- und der B-Klasse. Erst im Jahre 1988 gelang wieder der Aufstieg in die höchste Spielklasse des Tennisverbandes Rheinland, der Rheinlandliga. Nach einigen Ab- bzw. Aufstiegen ist diese Mannschaft heute wieder in der Rheinlandliga angekommen.

Auf Anregung einiger Spieler meldete der TC Rhein-Lahn ab dem Jahre 1987 eine Senioren-Mannschaft AK II (Mindestalter 55 Jahre). Diese Mannschaft rekrutierte sich aus der bisherigen Seniorenmannschaft AK I (45+). Sie schlug sich sehr gut und spielte zunächst in der A-Klasse, stieg dann auf in die Rheinlandliga und wurde 1990 Rheinland-Meister.



Aufstieg in die Oberliga des
Tennisverbandes Rheinland-Pfalz in
der Saison 1990

v.l.n.r.: Klaus-H. Schur, Walter Reif,
Walter Kessler, Gert Hoffmann,
Karl-Heinz Benz, Hubert Wirges,
Joachim Ferdinand, Hilmar Thiele,
Heinz Offheim
Auf dem Foto fehlen:

Dieter Fritzsche und Dietmar Linn

Bis zum Jahre 1993 spielte die Mannschaft in der Verbandsliga sowie auch in der Oberliga. Durch eine Aufstockung der Klasse wurde den Senioren AK II vom Verband im Jahre 1994 die Möglichkeit eröffnet, in der Regionalliga zu spielen. Die Regionalliga ist im Seniorenbereich die höchste Klasse in der Bundesrepublik Deutschland. Ein einmaliges Erlebnis, dort spielen zu dürfen. Die Gegner in dieser Klasse waren allerdings für den TC Rhein-Lahn oft eine Nummer zu groß, und die Mannschaft erhielt manche Lehrstunde. Trotzdem ein tolles Erlebnis, einmal gegen große Mannschaften zu spielen.



warum Wellnessurlaub?

mit einem neuen Wohlfühlbadezimmer können Sie
jeden Tag Gesundheit und Entspannung genießen,
wann immer Sie möchten

3-Dimensionale Badgestaltung
Heizungsreparaturen

Einbau-, Umbau-, Neubau von Heizungsanlagen
Komplettbadezimmer incl. Fliesen, Elektro ect.
Kundendienst sowie Notdienst am Wochenende

Joachim Krech Mittelstr. 33 56112 Lahnstein
Tel.: 02621/92 22 11 Fax: 02621 /18 6 44

Drei weitere Jahre spielte die Mannschaft wieder in der Oberliga bzw. Verbandsklasse, bis sie im Jahre 1998 mangels Masse abgemeldet werden musste. Leider standen krankheitsbedingt nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung. Ab dem Jahre 2005 hat der TC Rhein-Lahn wieder eine Mannschaft in dieser Altersklasse.



Damen 30
Aufstieg in die Rheinlandliga 2001

v. l. oben: Martina Molitor, Claudia Hentschel, Silvia Siebert, Gisela Struth, Regina Förger, Ulrike Reckart

v. l. unten: Andrea Fuß, Sandra Beyl

Eine weitere Mannschaft, die hier unbedingt erwähnt werden muss, sind die Damen 30+, die sich aus der ehemaligen 1. Damenmannschaft rekrutierte. Im Jahre 2001 startete diese Mannschaft in der A-Klasse, schaffte bereits im ersten Jahr den Aufstieg in die Rheinland-Liga und wurde dort ungeschlagen Rheinland-Meister. Ab dem Jahre 2003 wurde dann in der Verbandsliga gespielt und im Jahre 2004 ein weiterer Aufstieg knapp verpasst. Aufgrund der Verstärkung der Mannschaft durch zwei neue Spielerinnen ist dieser Mannschaft in Zukunft ein weiterer Aufstieg zuzutrauen.

Zum Schluss soll noch über eine weitere Mannschaft, die Herren 40+, berichtet werden. Ab dem Jahre 1982 bot der Verband die Möglichkeit, in einer neuen Herrenklasse, den so genannten Jungsenioren Herren 30+, zu spielen. Der TC meldete eine Mannschaft, die nach den Sommerferien, also im August bzw. September spielte. Diese Mannschaft spielte erfolgreich in der A-Klasse und erreichte nach einer Reihe von Aufstiegen und der damit verbundenen Rheinland-Meisterschaft die Oberliga. Altersbedingt wechselte dann die Mannschaft zu den Herren 40+ ab dem Jahre 2002. Nach einem Jahr in der Verbandsklasse war leider ein Abstieg in die Rheinlandliga nicht zu vermeiden. Grund hierfür war eine nicht ausreichende Zahl an Spielern für diese Klasse. Bereits im Jahre 2004 änderte sich wieder die Situation und man konnte einige neue Spieler für diese Mannschaft gewinnen. Der Erfolg blieb nicht aus und die Mannschaft wurde Rheinlandmeister. Ab dem Jahre 2005 wird also wieder in der Verbandsklasse gespielt, wo sich die Mannschaft sicherlich behaupten kann.

Seit dem Jahre 2003 besteht eine Mannschaft der etwas „älteren Herren“, die im Laufe des Sommers um den LOTTO-Cup spielt. Die Teilnehmer dieser Doppelkonkurrenz müssen mindestens 60 Jahre alt sein und dürfen auf keiner offiziellen Meldeliste des Verbandes stehen. Es handelt sich hier um Herren, die noch vor einigen Jahren erfolgreich in einer Mannschaft für den TC Rhein-Lahn an offiziellen Turnieren teilgenommen haben. Die Herren erreichten das Finale, das in Ludwigshafen stattfand. Durch einen Sieg wurden sie Südwestmeister in dieser Konkurrenz. Das gleiche Ergebnis wurde im Jahre 2004 erreicht, was für Stärke und Konstanz der Mannschaft spricht. Diese Herren sind der Beweis dafür, dass auch noch in einem „etwas höheren Alter“ mit Freude und auch Erfolg Tennis gespielt werden kann.



Gebietsvertretung:

R. Wagner, Braubach - Hinterwald

Tel: 06776/468

Fax: 06776/1496

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass sich der TC Rhein-Lahn seit seinem Bestehen aktiv und mit Erfolg an den Verbandsspielen beteiligt hat. In seinem Jubiläumsjahr kann er stolz auf seine Mannschaften und deren Leistungen sein.

Die nachfolgende Übersicht zeigt noch einmal die wichtigsten sportlichen Erfolge der Mannschaften des TC Rhein-Lahn auf. Wenn in dieser Übersicht und in dem Rückblick nur über erste Mannschaften berichtet wurde, geschah dies aus Platzgründen. Über alle Mannschaften zu berichten, würde den Rahmen dieser Festschrift sprengen.

Chronik der sportlichen Erfolge

- 1956 Je eine Damen- und Herrenmannschaft werden zur Teilnahme an den Verbandsspielen gemeldet.
- 1960 1. Herrenmannschaft erreicht Endspiel der Aufstiegsrunde des Verbandes Rheinland
- 1964 Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksklasse
- 1965 Zehnjähriges Jubiläum mit Einladungsturnier mit dem TC Rosenhöhe Offenbach
- 1967 Hubert Wirges wird Rheinlandmeister der Senioren.
- 1968 Aufstiegsspiel der 1. Damenmannschaft gegen den TV Trier



Unser Weingut, seit 1625 im Familienbesitz, bewirtschaftet eine Rebfläche von 12 ha. Seit Generationen leben wir von und mit dem Wein. Eine gewachsene Verpflichtung zu höchster Qualität und Verantwortung gegenüber unseren langjährigen Weinkunden. Unsere Rebflächen sind zu 40 % mit roten und 60 % mit weißen Trauben bestockt. Zurzeit werden in unserem Betrieb 18 verschiedene Rebsorten angebaut.

Weingut
Axel Müller
Ph.-Merkel-Straße 23
67592 Flörsheim-Dalsheim

Tel.: 06243 - 7412
Fax: 06243 - 6295
Mobil: 0177 - 7125336

oder über:

E-Mail: WeingutOttoMueller@t-online.de
www.weingut-otto-mueller.de



Chronik der sportlichen Erfolge

- 1970 1. Damenmannschaft steigt in die Bezirksliga auf.
1971 1. Herrenmannschaft steigt in die Bezirksliga auf.
1974 Damen werden Rheinlandmeister und steigen in die Verbandsklasse Rheinland – Pfalz auf.
1975 1. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die Rheinlandliga.
1976 1. Seniorenmannschaft steigt in die Rheinlandliga auf.
1977 Jungenmannschaft wird Rheinlandmeister und 3. Sieger Rheinland - Pfalz - Saar.
Markus Schur wird Jugend - Rheinlandmeister sowie Jugendmeister Rheinland - Pfalz-Saar.
1978 1. Damenmannschaft steigt in die Oberliga auf.
Markus Schur wird Deutscher Hallen - Jugendmeister im Doppel.
Hubert Wirges wird Rheinlandmeister der Senioren II in der Halle.
1983 Juniorinnenmannschaft wird Rheinlandmeister.
1987 1. Seniorenmannschaft steigt in die Rheinlandliga auf.
1991 Herren 55+ steigen in die Oberliga auf.
1993 Herren 55+ steigen in die Regionalliga Süd - West auf.
- Höchste Spielklasse der BRD in dieser Konkurrenz -
1995 1. Juniorinnen steigen in die Rheinlandliga auf.
1997 Damen 40+ werden Rheinlandmeister und steigen damit in die Verbandsklasse Rheinland - Pfalz auf.



Café Allmang
Bäckerei • Konditorei • Jürgen Härter

Cafe Allmang · Bahnhofstraße 16 · 56112 Lahnstein
Bäckerei Härter · Emser Straße 39 · 56112 Lahnstein

Inh. Jürgen Härter
Emser Straße 39 · 56112 Lahnstein
Telefon/Telefax 026 21 / 84 93



Chronik der sportlichen Erfolge

- 1998 Herren 35+ werden Rheinlandmeister und steigen in die Verbandsklasse Rheinland - Pfalz auf.
- 1999 Herren 35+ steigen in die Oberliga Rheinland - Pfalz auf.
- 2000 Herren 50+ steigen in die Rheinlandliga auf.
Juniorinnen steigen wieder in die Rheinlandliga auf.
- 2001 1. Damenmannschaft wird Rheinlandmeister und steigt damit in die Verbandsklasse Rheinland - Pfalz auf.
Mannschaft des Jahres - Sportlerehrung Platz 1 durch OB Peter Labonte
Damen 50+ werden Rheinlandmeister und steigen damit in die Verbandsklasse Rheinland - Pfalz auf.
Mannschaft des Jahres - Sportlerehrung Platz 2
Damen 30+ steigen in die Rheinlandliga auf.
- 2002 Damen 30+ werden Rheinlandmeister und steigen damit in die Verbandsklasse Rheinland - Pfalz auf.
Ehrung durch den OB Peter Labonte als Mannschaft des Jahres Platz 2
Herren 50+ steigen wieder in die Rheinlandliga auf.
Herren 60+ werden Cupsieger - Lotto - Cup Rheinland -Pfalz.
- 2003 Herren 60+ werden erneut Cupsieger - Lotto - Cup Rheinland- Pfalz.
- 2004 Herren 40+ werden Rheinlandmeister und steigen damit in die Verbandsliga auf.
Herren 50+ steigen in die Rheinlandliga auf.
Herren 60+ werden erneut Cupsieger - Lotto - Cup Rheinland - Pfalz.

Johannes Lauer

Dachdeckermeister und Klempnermeister



Schnelle Hilfe bei Dachreparaturen aller Art

- ◆ Dacheindeckungen mit Schiefer, Ziegel, Kupfer oder Zink
- ◆ Flachdachabdichtungen
- ◆ Klempnerarbeiten
- ◆ Turmspitzen
- ◆ Ornamentspenglerei
- ◆ Gerüstbau

56112 Lahnstein

Wilhelmstraße 26 + τ 02621 / 40660

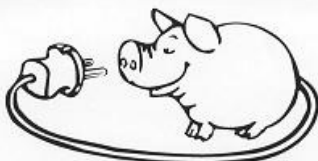
ω 02621 / 40610

www.dachdecker-lauer.de

ELEKTRO-SCHRÖDER

Tel.:

02621-61330



Fax

0261-9730058

Emser Strasse 20, 56112 Lahnstein

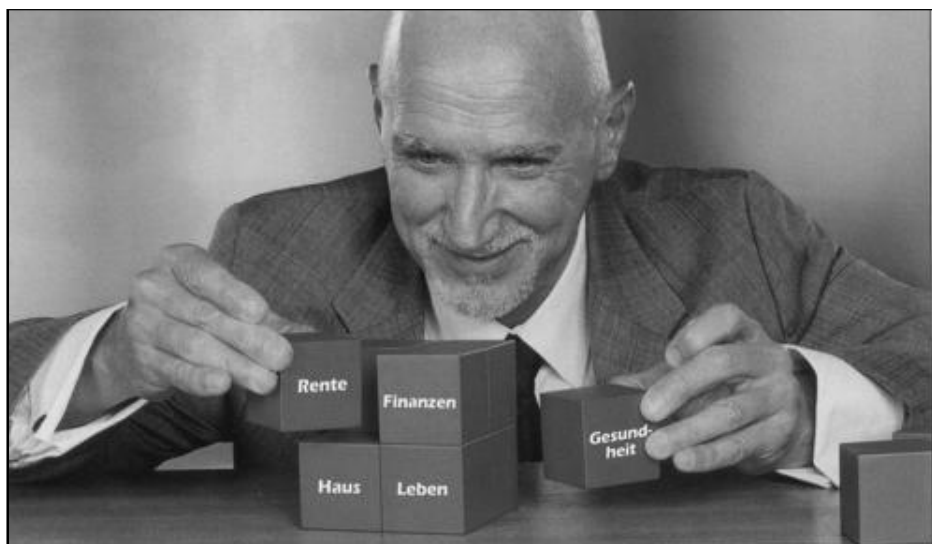
Sportliche Highlights

| | | | |
|-------------------|-------------------------------------|------------|------------|
| Spieler : | Markus Schur, Jahrgang 1961 | | |
| Heimatverein : | TC Rhein - Lahn | | |
| Titel : | Rheinlandmeister Jugend III | | 1970 |
| | Rheinlandmeister Jugend Klasse C II | | 1972 |
| | Rheinlandmeister Herren Klasse B | | 1972 Halle |
| | Rheinlandmeister Jugend Klasse I | | 1974 |
| | Rheinland -Pfalz - Meister Jugend | | 1974 |
| | Rheinland - Pfalz - Meister Herren | | 1975 |
| | Rheinland - Pfalz - Meister Jugend | | 1977 |
| | Rheinland - Pfalz - Meister Herren | | 1978 |
| | Deutscher Jugendmeister Doppel | | 1979 |
| | Deutscher Nachwuchsmeister | | 1980 |
| | Badischer Meister | | 1991 |
| Badischer Meister | | 1992 | |
| Badischer Meister | | 1992 Halle | |

| | | | |
|-----------|-----------------------|---------------|----------|
| Vereine : | TC Rhein - Lahn | Rheinlandliga | 1 Jahr |
| | TC Diez | Oberliga | 3 Jahre |
| | TC Ludwigshafen | Regionalliga | 2 Jahre |
| | TC Neunkirchen | Regionalliga | 1 Jahr |
| | TC Karlsruhe - Rüppur | Bundesliga | 10 Jahre |

| | | | |
|------------------------|--------------------------|--|----------|
| Tennis- management: | Co- Trainer Steffi Graf | | 10 Jahre |
| | Teamchef Fed - Cup Damen | | 6 Jahre |
| | Chef Deutsche Damen DTB | | 6 Jahre |

| | | | |
|----------------------------|------------------------------------|------------|------------|
| Spieler: | Rüdiger Molitor, Jahrgang 1961 | | |
| Titel : | Rheinlandmeister Herren 35+ Doppel | | 1996 Halle |
| | 2. Platz Herren 35+ Einzel | | 1996 Halle |
| | Rheinlandmeister Herren 35+ Doppel | | 1997 Halle |
| | 2. Platz Herren 35+ Doppel | | 1998 |
| | 3. Platz Herren 35+ Einzel | | 1999 Halle |
| | Rheinlandmeister Herren 40+ Doppel | | 2001 Halle |
| | 2. Platz Herren 40+ Einzel | | 2001 |
| | 3. Platz Herren 40+ Einzel | | 2002 Halle |
| | Rheinland - Pfalz – Meister | | |
| 3. Platz Herren 40+ Einzel | | 2001 Halle | |



Das AXA Baukasten-Prinzip. Sicherheit, die sich Ihrem Leben anpasst.

Leben heißt Veränderung. Deshalb beraten wir Sie nach dem AXA Baukasten-Prinzip. So bleiben Sie flexibel und können Ihren Versicherungsbedarf jederzeit neuen Lebensbedingungen anpassen.

Rufen Sie uns an.



AXA Versicherungsbüro
Ria Schütz · Marc Kreidel · Michael Struth
Burgstraße 35 · 56112 Lahnstein
Tel.: 0 26 21/18 81 01 · Fax: 0 26 21/18 82 60

1. Damenmannschaft

In den vergangenen vier Jahren hat die 1. Damenmannschaft des TC Rhein - Lahn einige Spielklassen durchlebt. Höhepunkt war sicherlich der Gewinn der Rheinlandmeisterschaft im Jahre 2001, der gleichzeitig den Aufstieg in die Verbandsliga bedeutete. Doch diese Liga war eine Nummer zu groß für uns, sodass wir in der Saison 2003 wieder in die Rheinlandliga und in der Saison 2004 sogar in die A - Klasse abgestiegen sind.

So spielten wir in der vergangenen Saison in der A - Klasse, in der einige Mannschaften wie Guckheim, Betzdorf und Miehlen den direkten Wiederaufstieg zu verhindern wussten. Aber dennoch können wir auf eine spannende und gelungene Saison zurückblicken. Unsere Moral und unser Teamgeist stimmten, wir haben viel gelacht und auch ab und zu ein wenig gefeiert.

So beispielsweise im August auf der Lahn, als wir gemeinsam mit der 1. Herrenmannschaft auf Paddeltour gegangen sind.

Deshalb blicken wir auch in diesem Jubiläumsjahr 2005 mit Vorfreude auf die Medenspiele, zu denen wir wieder geschlossen antreten werden, allerdings verstärkt durch Kathrin Weinert. Mit ein wenig Glück hoffen wir, am Ende der Saison den Aufstieg in die Rheinlandliga feiern zu können.



Bild v.li.n.re.

- obere Reihe - Nina Osiecki, Verena Lemler, Sarah Fleck
- untere Reihe - Diana Zimmer, Katharina Struth, Anke Bauer
- fehlend - Alina Schröder, Nina und Melanie Zimny

ERSCHT WERD DIE WUTZ GESCHLACHT,
DANN WERD DIE WOSCHT GENACHT

... und das täglich frisch in bekannter Qualität

**Fleisch • Wurst • Schinken • Käse
Wild- und Geflügelspezialitäten**



**Fleischer Fachgeschäft
Rainer Krämer**

Feine Fleisch- und Wurstwaren • Catering

Brückenstrasse 13, 56112 **Lahnstein**

Tel.: 0 26 21 - 6 16 69

Rheinstrasse 5, 56203 **Höhr-Grenzhausen**

Tel.: 0 26 24 - 23 85

Fax: 0 26 24 - 74 66

malerbetrieb

alt

- Anstrich- und Tapezierarbeiten
- Gerüstbau
- Wärmedämmverbundsystem
- Fußbodenverlegung
- Betonoberflächeninstandsetzung
- Trockenbau

Südallee 1a

56112 Lahnstein/Rhein

Telefon 0 26 21/45 35

Telefax 0 26 21/41 53

www.maler-alt.de

e-mail: ALT-Lahnstein@t-online.de

1. Herrenmannschaft

Diese Mannschaft konnte die Saison 2004 insgesamt erfolgreich gestalten und somit den Klassenerhalt sichern. Leistungsträger wie Jan Wisberg und Volker Richter waren letztlich die Garanten für die notwendigen Punkte in der C - Klasse.

Unterschiedliche Spielstärken aus Vallendar, Bendorf, Emmelshausen, Ransbach - Baumbach, Kisselbach und Rhens sorgten für sehr interessante Begegnungen.

Zum sportlichen Wettkampf gehörte auch die abschließende gemeinsame Feier, eine weitere Basis für ein erfolgreiches Team bzw. für ein gesundes Vereinsleben.



Bild v.li.n.re. - obere Reihe - Volker Richter, Thomas Breidbach,
Torsten Kullmann, Jan Wisberg
- untere Reihe - Thomas Molitor, Ralf Breidbach,
Sven Gräper

1. Damenmannschaft / 30+

2001 formierten sich die Damen 30+ zu einer neuen zusätzlichen Mannschaft des TC Rhein - Lahn, wobei die Mehrheit der 'Jungseniorinnen' aus alten Eigengewächsen bestand. Andrea Fuß, Sandra Beyl, Ulrike Reckart und Martina Molitor verließen die 1. Damenmannschaft. Dies reichte jedoch noch nicht aus. Mindestens acht Damen benötigte man, um den Meldezettel schreiben zu können. Gisela Struth, Regine Förger, Claudia Hentschel und Sylvia Siebert (2. Damen) ließen sich recht schnell motivieren, diesem neuen Team beizutreten. Leider wurde man vom Verband nur in die A - Klasse eingestuft, doch ehrgeizig wie eh und je schaffte die Gruppe einen glatten Durchmarsch und spielte 2002 in der Rheinlandliga. Die Ergebnisse der lustigen Damen blieben unverändert. Man spielte im Jahr 2003 endlich in der Verbandsliga.

Die Mannschaft verstärkte sich durch Simone Wernecke. In der Verbandsliga wurde die Luft schon etwas dünner. Leider wurde der Aufstieg durch den TC Mülheim-Kärlich mit einer 5 : 4 Niederlage verhindert. Zwar hatten die Lahnsteinerinnen alle Zweisatzspiele gewonnen, aber fünf Dreisatzspiele verloren. Im Jahr 2004 verstärkte sich die Mannschaft erneut durch zwei Neuzugänge aus Montabaur. Julia Köhne und Elke Hofmann entschlossen sich den Dreißigern beizutreten. Erneut war das Saisonziel der Aufstieg in die Oberliga, doch dieses Mal wurde die Hoffnung durch den TSC Mainz zunichte gemacht. Mainz nahm aus allen Mannschaften die Besten für diese Begegnung und so mussten sich die Damen mit 8 : 1 geschlagen geben. Trotz krankheitsgeschwächten Spielerinnen und einer Schwangeren erreichten die Damen 30+ einen zweiten Tabellenplatz mit den meisten gewonnenen Spielen von allen teilnehmenden Mannschaften. Im Jahr 2005 wollen sie erneut um den Aufstieg kämpfen. Also, Daumen drücken! Auch nach den Matches geht es lustig zu. Spaß steht mit an erster Stelle. Bei neun gemeldeten Damen mit 16 Kindern und einer frischgebackenen Rheinlandmeisterin im Schlepptau ist der nötige Ehrgeiz noch lange nicht verloren gegangen.



Bild: v.li.n.re. - obere Reihe - Martina Molitor, Simone Wernecke,
Ulrike Reckart, Sandra Beyl, Elke Hofmann
- untere Reihe- Julia Köhne, Andrea Fuß, Gisela Struth

| | |
|---|--|
|  | <h2 data-bbox="649 813 1019 877">Gut gebaut</h2> <ul data-bbox="649 925 952 1212" style="list-style-type: none">• Hochbau• Tiefbau• Straßenbau• Garten- und Landschaftsbau <p data-bbox="728 1260 1019 1308">Der SCHULZ macht's</p> <p data-bbox="649 1324 1019 1436">Schulz Bauunternehmung GmbH Anderbachstraße 2 · 56072 Koblenz Tel. 0261/92289-0 · Fax 92289-89 www.schulz-bau-gmbh.de</p> |
|---|--|



MM

Modefriseur
Michael Moritz

Hochstr. 14
56112 Lahnstein
Tel.: 02621-5347

Birgit Sommer.
PELZ- u. LEDERATELIER

56112 Lahnstein
Adolfstraße 131

Tel. 02621-2292

Herren 40+

Die jetzige Herren 40+ - Mannschaft hat ihren Ursprung in der 1997 durch vereinseigene Mitglieder verstärkten Herren 35+. Bereits 1998 wurde dieses Team Rheinlandmeister und stieg in die Verbandsliga auf. Auch 1999 war ein sehr erfolgreiches Jahr. Als Sieger der Verbandsliga gelangte man wieder eine Klasse höher in die Oberliga Rheinland - Pfalz - Saar. Maßgeblich beteiligt an diesen Erfolgen waren die Spieler Michael Struth, Dr. Thomas Beyl und Rüdiger Molitor. Diese drei spielen schon seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen. Im Jahr 2000 erreichte das Team in dieser hohen Klasse den dritten Platz. Ein Jahr später wurde die Struktur geändert. Die Spielberechtigung der Jungsenioren wurde von 35 auf 30 Jahre herabgesetzt. Bedingt durch diese neue Regelung und den Abgang von gleich drei Spielern war die Oberliga nicht mehr zu halten, ein herber Dämpfer für die Mannschaft. Bei fast jeder Begegnung hatte man bittere und hohe Niederlagen einstecken müssen. Grund genug, um sich Gedanken zu machen, wie es weitergehen sollte. 2002 entschied man sich, eine Herren 40+ aufzustellen, die in der Verbandsliga spielte. Die Klasse wurde sicher gehalten. Im Jahr 2003 der nächste herbe Rückschlag: Während der Saison verletzten sich gleich drei Spieler dauerhaft. Leider war ein erneuter Abstieg in die Rheinlandliga nicht zu verhindern.

Mit nur noch fünf Stammspielern für die Saison 2004 entschied man sich, die Mannschaft trotzdem zu melden. In Absprache mit dem Sportwart und der Herren 50+ wurde eine Regelung getroffen. An jedem Spieltag hat ein Mitglied dieser Mannschaft mitgespielt. Zusätzlich half auch noch Thomas Molitor von den Herren 30+ aus.

Mit insgesamt 11 (!) Spielern errang man die Rheinlandmeisterschaft und stieg wieder in die Verbandsliga auf.

Blumen für jede Gelegenheit

hält

Blumenhaus Bothe

für Sie bereit

LAHNSTEIN · Emser Straße 2 · Telefon 89 90



Bild v.li.n.re. - Michael Struth, Jens Kowalke, Dr. Thomas Beyl,
Wolfgang Lawen, Thorolf Schmidt, Volker Stempel,
Thomas Molitor, Rüdiger Molitor, Raimund Barz,
Klaus - Hermann Schur (1. Vorsitzender)
fehlend - Dr. Rolf Schneider, Horst Kessler

Perücken + Zweithaarpraxis

In unserem Studio finden Sie eine
grosse Auswahl
an modischen, trendigen Perücken,
sowie ausgefallene
Bindetücher + Turbane !

Krankenhaus + Heimservice !
Lieferant aller Krankenkassen !

Friseurteam Karin Zimmermann

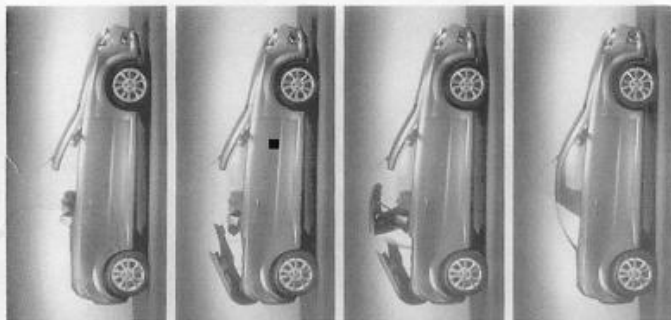
Emser Str. 359
56076 Koblenz – Horchheim
e-Mail : zimmermann-karin@t-online.de

Tel.: 0261 – 77724

Fax.: 77758



„Lassen sie per Knopfdruck
die Sonne aufgehen!“



Opel. Frisches Denken
für bessere Autos.

Der neue Opel Tigra Twin Top. Jetzt probefahren!
Sichern Sie sich schon heute Ihren Probefahrtermin unter der Hotline **0261/91750**

FRÖHLICH

Zukunft braucht Tradition

56073 Koblenz
Moselring 31 - 33
Fon 0261 - 94160-0

56179 Vallendar
an der B 42
Fon 0261 - 963080

56112 Lahnstein
Braubacher Straße 75
Fon 02621 - 9175-0

56281 Emmelshausen
Hunsrückhöhenstraße
Fon 06747 - 6046

Mobile

Glücklich werden wie noch nie!

Damen 50

Das Damen 50 Team des TC Rhein - Lahn hat feste Wurzeln geschlagen in dieser doch recht hohen Spielklasse des Tennisverbandes Rheinland - Pfalz. Sich in einer Gruppe mit Gegnern wie Postsportverein Koblenz 2, TC Rheindürkheim, TC Wissen, TC Montabaur, TV Kaiserslautern 81, TC Wörth und TC Deidesheim im Mittelfeld zu behaupten, hat uns - auch im Rückblick - sehr stolz und glücklich gemacht. Der Start in die neue Spielsaison war gar nicht so verheißungsvoll. Verletzungsbedingt mussten wir zu Beginn auf eine unserer Spitzenspielerinnen verzichten und Niederlagen einstecken. Aber gerade das macht eine intakte Mannschaft aus: Sich nicht unterkriegen zu lassen, sondern zu kämpfen. Unsere Moral stimmte, unser Teamgeist und unser Wille zum Sieg waren stark genug, uns unser Ziel - Verbleib in der Verbandsliga - erreichen zu lassen. Grund genug um dies gebührend zu feiern.

Denn das kann diese Mannschaft: Egal ob nach unseren Turnieren, Trainingseinheiten oder vereinsinternen Veranstaltungen, wir sind auch hier mit vollem Elan und guter Laune „hochklassig“.

Den absoluten Höhepunkt unserer gesellschaftlichen Aktivitäten stellte unsere Mannschaftsfahrt nach St. Martin dar. Nicht nur unsere Ehemänner mussten neidlos anerkennen: Diese Truppe ist schon Spitze. Einer stolzen Mannschaftsführerin bleibt nur der Wunsch für das nächste Jahr (dem Jubiläumsjahr des TC Rhein - Lahn Lahnstein) : Gesundheit, intakter Mannschaftsgeist und oft Grund zum Jubeln nach gewonnenen Spielen.



Bild v.l.i.n.re - Marlies Sussenburger, Christa Kern, Brigitte Krocke, Gabi Dehe, Brigitte Muno, Christel Barz, Marianne Czeschlik

Ich will Spannung

Wir fördern den Sport!
Infos bei Ihrer Naspa und auf www.naspa.de

nah. näher. **Naspa**

1. Mannschaft Herren 50+

Dem Kader der Mannschaft, die 2004 ungeschlagen aus der A-Klasse in die Rheinlandliga aufgestiegen ist, gehörten folgende Spieler an:

Michael Struth, Gerd Simons, Wolfgang Lawen, Theo Dehe, Dr. Axel Eulenberger, Horst Birtel, Raimund Barz, Horst Kessler, Wilfried Kern, Willi Link, Rainer Breidbach, Lothar Fleck und Klaus Muno.

Die gegnerischen Mannschaften kamen aus: Miehlen, Dachsenhausen, Braubach, Dierdorf und Altenkirchen. Zwei Spiele gegen Dierdorf und Miehlen wurden knapp mit jeweils 5 : 4 gewonnen und der entscheidende fünfte Punkt wurde jeweils erst nach 21.00 Uhr erspielt. Es waren harte, aber faire Spiele.

Im Jubiläumsjahr wird die Mannschaft bis auf die Spieler Struth und Lawen in die Altersklasse 55+ wechseln, in der Hoffnung, dass auch in dieser Altersklasse 2005 der Aufstieg in die nächst höhere Klasse gefeiert werden kann. Neu ins Team kommt Thorolf Schmidt.



*Bild v·li·n·re-- Simons, Dr· Eulenberger, Kern, Barz, Birtel,
Struth, Dehe, Fleck
 fehlend - Kessler, Link, Lawen, Breidbach, Muno*

STEPHAN HERGENHAHN

Bedachungs-GmbH

56112 LAHNSTEIN

Oberheckerweg 45



Büro:

0 26 21/182 44

Ausführung von:

- Schiefer-, Ziegel- u. Pfannendächern
- Flachabdichtungen
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbau
- Dachfenster
- Einbau
- Fassadenverkleidung



Soforthilfe:

0171/8361153

0171/4929525

2. Mannschaft, Herren 50+

Die 2. Mannschaft ist seit langen Jahren ein fester Bestandteil im Vereinsleben des TC Rhein - Lahn. Sie spielt mit wechselndem Erfolg in den unteren Verbandsklassen.

Um den Teamgeist nicht nur zu erhalten, sondern auch zu stärken, wird alljährlich im Frühjahr ein mehrtägiges Trainingslager durchgeführt, bei dem es nicht nur um sportliche Aktivitäten geht.

Um den Spielbetrieb weiterhin aufrecht erhalten zu können, würden wir interessierte Tennisfreunde herzlich willkommen heißen.



Bild von li. n. re.

- obere Reihe -

- untere Reihe -

- fehlend -

Erich Czeschlik, Heiner Birtel, Thorolf Schmidt,
Michael Schulze, Rainer Köhler
Klaus Moeser, Götz Schnitzler
Rolf Schneider, Utz Kappel, Rolf Siebert,
Wolfgang Lawen

Gute **Neuigkeiten:**

Qualität, die bewegt.

Der neue Ford Focus Ambiente
1,4 l, 59 kW (80 PS)

IPS Intelligent Protection System,
elektronisches Sicherheits-
und Stabilitätsprogramm (ESP),
elektrische Fensterheber vorn,
Zentralverriegelung, Stoßfänger
in Wagenfarbe lackiert



schon ab:

€ **13.900,-***

www.schoentges.de



Besser ankommen



Der Auto-Partner Ihres Vertrauens.

SCHÖNTGES
G
M
B
H

56338 Braubach, an der B42, (02627) 9606-0

www.schoentges.de

* Abbildung zeigt Wunschausstattung

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach 80/1268/EWG): 6,6 (kombiniert),
8,7 (innerorts), 5,4 (außerorts). CO₂-Emission: 159 g/km (kombiniert).

Herren 60+

Ein Wettbewerb der besonderen Art

Seit Jahren nehmen einige Herren unseres Clubs an einem Wettbewerb für Doppelmannschaften des Tennisverbandes Rheinland - Pfalz teil, der von der Toto - Lotto Gesellschaft mit getragen wird. Gespielt werden drei Doppel pro Spieltag.

Die erste Runde ist eine Qualifizierungsrunde innerhalb der Verbände Rheinland und Pfalz / Rheinhessen. Der Sieger nimmt an der Endrunde auf der Gesamtverbandsebene teil. Teilnehmen kann nur, wer nicht in einer anderen Mannschaft gemeldet ist.

So haben sich hier einige unserer Mitglieder zusammengefunden, die sowohl dienstags vormittags trainieren, aber auch dann innerhalb der angesetzten Termine sich mit verschiedenen Mannschaften im Wettbewerb messen. Mannschaftsführer ist Dietmar Linn.

Weiter gehören zur Mannschaft:

Dieter Fritzsche, Dr. Joachim Vonnahme (2004 verletzt), Bruno Handschuh, Uwe Schulz - Utermöhl, Alois Lochner, Claus Hanemann, Helmut Quirnbach, Hermann Müller.

RISTORANTE-PIZZERIA



AL TRULLO

Inh. Giuseppe Tarricone

Adolfstraße 101 • 56112 Lahnstein

Tel. + Fax (0 26 21) 22 42

*Wintergarten
Party-Service
Alle Speisen auch
zum Mitnehmen*

*Ein kleines Stück Italien
im Herzen von Lahnstein
zum Wohle des Gastes!*

**Montags
haben wir
Ruhetag
(außer an Feiertagen)**

Hier hat der Verein denjenigen, die keine Ambitionen mehr haben Einzel zu spielen, die Möglichkeit geschaffen an einem Wettbewerb teilzunehmen.

Seit drei Jahren spielt diese Mannschaft bei diesem Wettbewerb mit; und man höre und staune, sie hat diesen Wettbewerb 2002, 2003 und 2004 gewonnen und darf sich Rheinland - Pfalz - Meister nennen. Die Endspiele wurden jedes Mal auf der Anlage des Tennisclubs der BASF Ludwigshafen ausgetragen. Ein schöner Erfolg für die Mannschaft und unseren Verein, zu dem wir herzlichst gratulieren. Wer sich dieser Mannschaft anschließen möchte und die vorgenannten Kriterien erfüllt, ist herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt Herr Dietmar Linn gerne entgegen.



Bild v.li.n.re. - Uwe Schulz - Utermöhl, Alois Lochner, Dietmar Linn,
Bruno Handschuh, Helmut Quirnbach, Claus Hanemann,
Dieter Fritzsche
fehlend - Dr. Joachim Vonnahme, Hermann Müller

TWO FOR YOU



LUST
AUF
ERFOLG



ONE

GESCHA Klebesysteme-Vertriebs-GmbH
Klebebänder und Formstanzteile

TWO

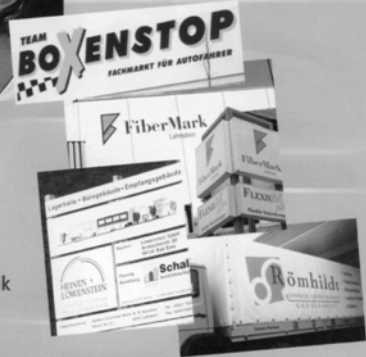
GESCHA INNOTEC
Werbe- und Gestaltungstechnik
Andrea Schröder

GESCHA



Info: www.gescha.com
eMail: info@gescha.com

Dr.-Walter-Lessing-Straße 4
D-56112 Lahnstein
Tel.: 02621/9414-0
Fax: 02621/9414-25



Rechtsanwaltskanzlei

Monika Fürniss-Hoyer

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Kristina Gertner

Rechtsanwältin

Manfred Hoyer

Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkte

Familienrecht

Erbrecht

Verkehrsrecht

Mietrecht

Arbeitsrecht

Nordallee 10 · 56112 Lahnstein
Telefon (0 26 21) 20 22 · Telefax (0 26 21) 27 68

Krombacher



EINE
PERLE
DER
NATUR.

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.

Jugendarbeit beim TC Rhein-Lahn

1. Die Anfänge der Jugendarbeit

Im Jahre 1970 setzte sich der Vorstand das Ziel, den Mannschaftssport und, im Besonderen, die Jugendarbeit zu fördern. Nachdem erstmals im Jahre 1969 eine männliche Jugendmannschaft an den Verbandsspielen teilgenommen hatte, war dies hierfür ein guter Ansatz.

Rainer Breidbach, einer der spielstärksten Herren im TC Rhein-Lahn, wurde vom Vorstand zum neuen Jugendwart auserkoren, mit klaren Vorgaben seiner künftigen Tätigkeit. Der Vorstand beauftragte den damaligen und heutigen Sportwart, Herrn Heinz-Theo Dehe, zusammen mit dem neuen Jugendwart entsprechende Vorbereitungen für ein Gruppentraining zu treffen. Im Mai 1970 begann dann offiziell das Jugendgruppentraining mit bereitwilligen und teilweise auch sehr talentierten Jugendlichen. Im gleichen Jahr konnte der TC Rhein-Lahn erstmals eine Mädchenmannschaft melden.

Rainer Breidbach erwarb im Jahre 1971 beim Tennisverband Rheinland-Pfalz die Trainerlizenz. Ein Jahr später, also 1972, erwarb auch der Sportwart diese Lizenz. Die Ausbildung erstreckte sich über 9 Wochenenden in Pirmasens und fand dann in einer Prüfung in Kaiserslautern ihren Abschluss. Nun konnte in größerem Stil mit der Trainingsarbeit begonnen werden. Es wurden Leistungsgruppen, entsprechend dem jeweiligen Alter der Jugendlichen, zusammengestellt und an drei Tagen in der Woche wurde trainiert.

2. Die ersten Früchte erfolgreicher Jugendarbeit

Im Jahre 1973 stellte sich der Vorstand eine große Aufgabe und lud die talentiertesten Jugendlichen des Tennisverbandes Rheinland zu einem einwöchigen Trainingslager ein. Zur Unterstützung des Trainings konnten wir eine Ballmaschine einsetzen, übrigens die erste Ballwurfmaschine in Rheinland-Pfalz. Die Begeisterung hierfür war groß. Eine Woche dauerte dieser Lehrgang, der von Herrn Karl-Heinz Allwardt, einem sehr erfahrenen Tennislehrer, geleitet wurde. Durch ihn hatten wir auch die Möglichkeit, im Filmsaal des Johannesklosters Tennislehrfilme zu sehen, was damals noch etwas ganz besonderes war. Als weiterer Trainer stand uns damals noch Bernd Molitor, einer der stärksten Spieler der 1. Herrenmannschaft, zur Verfügung.

Markus Schur, ehemaliger Bundesligaspieler, jahrelanger Co-Trainer von Steffi Graf, Kapitän der FED-Mannschaft (Bundestrainer der Damen) und Gewinner vieler großer Turniere, war damals auch mit Begeisterung dabei. Viele der damaligen Teilnehmer sind bis heute dem Tennissport treu



geblieben und haben sich als Leistungssportler, sei es in Einzelkonkurrenzen, sei es im Mannschaftssport, einen Namen gemacht.

Im Jahre 1975 fand ein großes Jugendturnier in Diez statt, an dem auch der TC Rhein-Lahn erstmals mit 3 Mädchen und 3 Jungen teilnahm. Bei den Mädchen handelte es sich um Sigrid Ferdinand, Cordula Woelki und Sabine Bindczeck. Die teilnehmenden Jungen waren Markus Schur, G. Laue und Günther Molitor. Der TC Rhein-Lahn ging als Sieger aus diesem Turnier hervor und gewann den begehrten BUGATTI-CUP.

Altes Wirtshaus

in neuem Glanz ...

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch im
historischen Wirtshaus
an der Lahn!

*Ihre Familie Czeschlik
und Familie Lang*

Wirtshaus

an der Lahn

FinEssen & Wein



Tel. 02621-7849 Inh. Harald Lang

Historisches Wirtshaus an der Lahn



Lahnstraße 8 / 56112 Lahnstein

***Gründungslokal des
TC Rhein – Lahn***

Wir setzen die Tradition fort.

***Marianne und Erich Czeschlik
&
Harald Lang und sein Team***

Das nachfolgende Foto aus dem Jahre 1975 zeigt eine Gruppe von Jugendlichen, die zum Teil heute noch für den TC Rhein-Lahn erfolgreich spielen.



Das Jahr 1977 bescherte uns im Jugendbereich einen weiteren Höhepunkt. So wurde unser Jugendwart Rainer Breidbach Rheinlandmeister mit unserer Jungenmannschaft.

durch alle Zeiten
über
105
Jahre

LÖWEN-APOTHEKE
PÄCHTER: WALDEMAR KROPP
APOTHEKER FÜR OFFIZINPHARMAZIE
NIEDERLAHNSTEIN • BERGSTRASSE 3
TELEFON 0 26 21/73 38 • FAX 71 96
BAHNHOFSTR.: 20 MIN. KOSTENLOS PARKEN
FREIWAHL: 08 00 / 7 33 80 00



v.l.n.r.: Jugendwart Rainer Breidbach, Markus Schur, Jörg Hitpass, Rüdiger Molitor, Karl Kipp, Thomas Benz, Marcus Stein, Bernhard Reif

Das Foto zeigt die strahlenden Sieger. Diese Mannschaft nahm im gleichen Jahr auch an den Verbandsmeisterschaften von Rheinland Pfalz teil und belegte dort den 3. Platz.



GESCHENKIDEE

GARTENPFLEGE
VOM
FACHTEAM

*Ihr kompetenter Partner
für alles das,
was den Garten betrifft!*

Garten- und Landschaftsbau
Blumenhaus
Gärtnerei Degen

56112 Lahnstein • Joh.-Bapt.-Ludwig-Str. 4
Telefon 02621/7832



Die Mädchen des TC Rhein-Lahn wollten hier nicht nachstehen und wurden im Jahre 1983 mit der Mannschaft Rheinland-Meister und belegten auch bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften einen beachtlichen 3. Platz.



v.l.n.r.: Sandra Sussenburger (Beyl), Andrea Sussenburger (Fuß), Simona Henn, Michaela Knödler, Martina Dehe (Molitor), Barbara Lassmann, Michaela Grohmann, Rainer Breidbach (Jugendwart)

Bei solchen Erfolgen konnte man mit Fug und Recht sagen, dass sich die Jugendarbeit gelohnt hat und der TC Rhein-Lahn auf dem richtigen Wege war.

Der TC Rhein-Lahn erlebte im Laufe der folgenden Jahre einen Tennisboom, auch teilweise ausgelöst durch entsprechende Vorbilder wie Steffi Graf und Boris Becker. So wurden wöchentlich mehr als 50 Jugendliche an 3 Wochentagen in den verschiedenen Alters- und Leistungsgruppen trainiert.



Kochen
wie die Profis.

Geniessen
wie Gourmets...

KÜCHEN Lindner

Adolfstraße 36 - 56112 Lahnstein - Tel. 02621/917816

3. Jugendarbeit nach 1990

Auf Initiative von Joachim Ferdinand standen die Jahre 1990 – 1992 ganz im Zeichen des Aufbaus einer neuen Bambini- und Juniorinnenmannschaft. Während sich Joachim Ferdinand mit vollem Elan und pädagogischem Geschick den Kleinsten widmete, übernahm der junge Trainer Torsten Kullmann das Training der Juniorinnen. Rainer Breidbach trainierte weiterhin sehr engagiert unsere kleinen Anfänger, während Michael Struth und Rüdiger Molitor das Gros der männlichen Jugend leistungsorientiert begleitete.

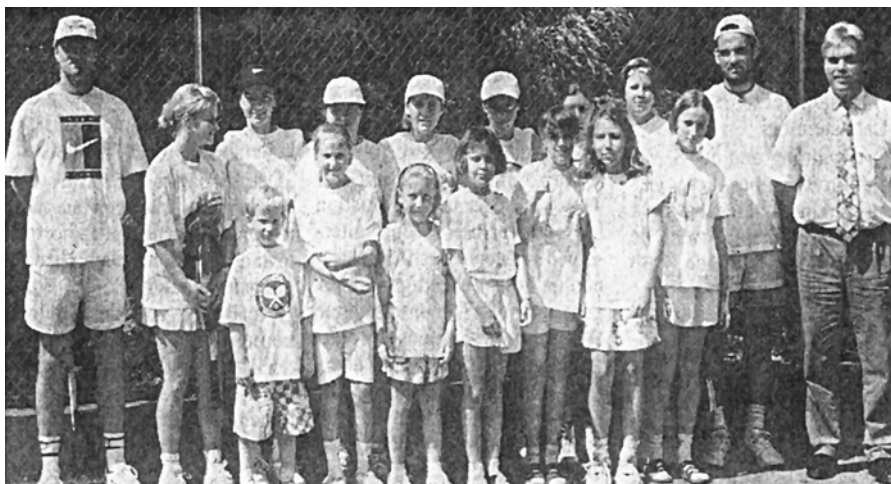
Schon bald zeigten sich erste Erfolge bei unseren Jüngsten. Sarah Fleck, Sabine Fleck, Christiane Euken, Sandra Köhler, Barbara Czeschlik und Pia Siebert wuchsen als Team heran und konnten in den Jahren 1991 und 1992 jeweils den 2. Platz in der A-Klasse der Bambini erzielen. Das neu gebildete Team der Juniorinnen feierte 1991 und 1992 Aufstiege in die C- und B-Klasse des Tennisverbandes Rheinland. Talente wie Katrin Nord, Anette Klippel, Daniela Euken, Yvonne Haxel und Judith Zimmer zählten zum Stamm der Mannschaft um Trainer Torsten Kullmann. 1993 folgte mit den ‚Alt-Bambinis‘ Sarah & Sabine Fleck, Pia Siebert und Babsi Czeschlik

der souveräne Aufstieg in die A-Klasse – eine neue tennisverrückte Generation war geboren. Diese feierte Anfang der Neunziger viele Erfolge über die Grenzen des TC Rhein-Lahn hinaus. Turniersiege in Neuwied, Höhr-Grenzhausen und Mülheim-Kärlich bestärkten die verantwortlichen Trainer und Eltern, den bisherigen Weg konsequent fortzusetzen. Überhaupt kann die Harmonie und der Zusammenhalt der Youngster mit ihrem Trainer und auch den Eltern als Schlüssel zum Erfolg bezeichnet werden.



1994 der ‚Knaller‘ schlechthin, Bambini Rheinlandmeister Verena Lemler verstärkte die Truppe und war ab sofort aus dem Team nicht mehr wegzudenken. So konnte auf Anhieb der 2. Platz in der A-Klasse belegt werden, nur Linz war noch eine Nummer zu groß. Das sollte sich ein Jahr später ändern. In der Besetzung Judith Zimmer, Sarah Fleck, Verena Lemler, Sandra Windhäuser, Sabine Fleck, Barbara Czeschlik, Pia Siebert, Katrin Nord und Christiane Euken gewann die ‚verschworene Gemeinschaft‘ sicher und hochüberlegen sowohl sämtliche Gruppen- (u. a. nun auch gegen Linz) wie auch die beiden Relegationsspiele gegen Miehlen und Simmern. Geschafft – Aufstieg in die höchste Klasse des Tennisverbandes, der Rheinlandliga. Der Vater des Erfolges, Joachim Ferdinand, war mit recht stolz auf seine ‚Mädels‘.

In den Sommerferien 1995 richtete der TC Rhein-Lahn unter der Leitung von Bundestrainer und langjährigem Coach von Steffi Graf, Markus Schur, ein Tenniscamp für seine Jugend aus. An zwei Tagen konnten sich Verena & Co. von den Qualitäten des bekannten Coaches überzeugen.



AUTOHAUS LOSER GmbH



RENAULT

Neu- und
Gebrauchtwagen



REPARATUREN u. UNFALLINSTANDSETZUNG

Adolfstraße 77 · 56112 Lahnstein
Tel. 02621-92 2131 · Fax 92 2133

Mit spielerischem Können, einem enormen Teamgeist und Zusammenhalt in der Juniorinnenmannschaft gelang in den Jahren 1996, 1997 und 1998

der Klassenerhalt in der höchsten Spielklasse. So waren jeweils die ‚Endspiele‘ gegen den TC Rheinanlagen nichts für schwache Nerven und sorgten doch am Ende für manche Freudenträne.



1997, das war auch das Jahr von Sabrina Heil. Neben der Verstärkung für das Juniorinnenteam wurde sie Rheinlandmeister im Einzel der Altersklasse II, ein feiner Erfolg für Sabrina Heil, aber auch für die Jugendarbeit des TC Rhein-Lahn.

Zufriedenheit kann man kaufen.



- Neuwagen
- Jung- u. Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Finanzierung
- Leasing

Unser Service – Ihr Vorteil!

Fachwerkstatt für TOYOTA-Fahrzeuge und alle Fabrikate!

AUTO-HALFPAAP GmbH

Hohenrhein 64 • 56112 Lahnstein • Tel. 02621/4701 • Fax 02621/18205

Im gleichen Jahr fanden, unter der Leitung des Jugendtrainers Torsten Kullmann, erstmals die ‚Lahnstein Open der Jugend‘ statt, entstanden aus der Idee, den Kindern und Jugendlichen des Clubs ihre eigene (Tennis) Plattform zu geben (siehe eigener Bericht).

1999, geschwächt durch die altersbedingten Abgänge von Verena Lemler, Sarah Fleck, Judith Zimmer und Sandra Windhäuser konnte der Abstieg aus der Rheinlandliga nicht verhindert werden.

Doch inzwischen machte die nächste Generation von

jungen Tenniskünstlern des TC Rhein-Lahn von sich reden. Simone Struth, Melanie Zimny, Diana Zimmer, Katharina Struth, Nina Zimny, Alina Schröder und Nina Osiecki traten in die Fußstapfen ihrer Vorgängerinnen und eilten von Erfolg zu Erfolg. In den Jahren 2000 und 2002 folgten prompt die erneuten Aufstiege in die Rheinlandliga. Inzwischen hatte sich auch ein funktionierender ‚Unterbau‘ gebildet – Neugründung einer 2. und 3. Mannschaft mit Beate Moeser, Angelika Benz, Christina Palm, Catharina Cappel, Luisa Palm, Alexandra Cappel, Verena Fischer und Clara Hintze. Mit den Betreuerinnen Sarah Fleck und Diana Zimmer ging es fortan von Aufstieg zu Aufstieg in die A- bzw. B-Klasse.

Guglielmino Santo

Guglielmino Santo

| | |
|--|---|
| <h3 style="margin: 0;">Tennis- platzpflege</h3>  <ul style="list-style-type: none"> • Frühjahrsinstandsetzung • Pflege der Tennisplätze und Außenanlagen in der laufenden Saison • Generalüberholung • Neubau | <h3 style="margin: 0;">Land- schaftsbau</h3>  <ul style="list-style-type: none"> • Neugestaltung und Pflege von Außenanlagen • Pflasterarbeiten • Erdaushub • Bepflanzung • Verleih von Rüttelplatten, Fräsen und Radlader |
|--|---|

Im Rosberg 15 • 56340 Dachsenhausen

Tel.: 06776/959751 • Mobil 0171/6433102
Fax: 06776/959752 • E-Mail: Guglielmino.Santo@T-Online.de

Vom enormen Erfolg des Mädchenbooms profitierten natürlich auch die Damen des TC Rhein-Lahn, sie feierten 2001 Aufstiege in die Verbandsliga (1. Mannschaft) und in die A-Klasse (2. Mannschaft).

2003 übernahm Sarah Fleck das Training der Kleinsten, Rainer Breidbach trat nach vielen Jahren erfolgreicher Aufbauarbeit im Kinderbereich zurück. Michael Struth übernahm das Training der neu motivierten Junioren. So meldete der TC Rhein-Lahn erstmals wieder eine Jungenmannschaft, die u. a. mit Patrick Birtel, Mats Bluhm, Magnus Bluhm und Max Wilde durchaus überzeugen konnte. Einige Nachwuchstalente rücken nach und geben berechtigte Hoffnung auf mittelfristige Verstärkung der Herrenteams.

Bambini- und Juniorinnenteam befinden sich gegenwärtig im Neuaufbau, doch eifrige und engagierte Trainingsleistungen sowie der harmonische Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften lassen optimistisch in die Zukunft blicken.

Ein voller Erfolg war das jeweils in den Jahren 2003 und 2004 ausgerichtete Kindertenniscamp auf der Anlage des Clubs. Neben den witzigen Übungs- und Spielstunden der Trainergespanne auf der ‚roten Asche‘ gehört das Zeltlager mit Grillfest sowie eine ‚nächtliche‘ Wanderung am Rheinufer mittlerweile zum jährlichen Standardprogramm.



Ehemalige Schützlinge, hervorgegangen aus der eigenen Jugendarbeit des TC Rhein-Lahn, geben mittlerweile selbst ihre Erfahrungen und Kenntnisse an die Jüngsten des Clubs weiter. Sarah Fleck, Verena Lemler, Patrick Psota und Jan Wisberg bilden inzwischen neben vielen weiteren Helfern zusammen mit Torsten Kullmann ein funktionierendes Trainer- und Betreuer team, das es sich zum Ziel gesetzt hat, trotz rückläufiger Tenniszahlen seinen Beitrag für die Nachwuchsarbeit für den TC Rhein-Lahn zu leisten.

Jugendarbeit bildet, so lässt sich zusammenfassen, seit Jahrzehnten einen festen Bestandteil der Vereinsarbeit des TC Rhein-Lahn. Immer wieder waren es engagierte Spielerinnen und Spieler des TC Rhein-Lahn, die sich als Trainer und Betreuer zur Verfügung stellten und unsere Jugendlichen zu motivieren und zu begeistern wussten. Unterstützt wurden Sie durch den Vorstand, der die Jugendarbeit im Wissen, dass ein Verein ohne Jugend auf Dauer keinen Bestand hat, zu seinem vorrangigen Ziel erklärt hat.

Räumlichkeiten für
ca. 50 Personen!
Lahnterrassel

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do. ab 16.00 h
Fr, Sa. ab 14.00 h
Sonn- u. Feiertage
ab 11.00 h
Montag Ruhetag

**Gaststätte
Zur Lahnbrücke**

*Wir bieten gepflegte Getränke
und leckere Speisen aus unserer gut bürgerlichen Küche.
Auf Wunsch alle Speisen auch in kleinen Portionen.
Genießen sie schöne Stunden in angenehmer Atmosphäre.
Auf Ihren Besuch freuen sich:*

**Christine &
Klaus Löffloth**

Lahnstraße 1
56112 Lahnstein

Telefon
02621-627539

Mode für Sie und Ihn

CLEO



◆ ALBERTO
◆ SIGNUM

◆ pierre cardin

◆ Healey

◆ bruno banani

◆ Moda Berri

◆ Bottega

◆ Dieter Heupel

◆ Olsen

◆ Vanilia

Fußgängerzone · 56112 Lahnstein · Telefon (0 26 21) 4 04 38

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr · Sa. 10.00-16.00 Uhr

Die Geschichte der Lahnstein Open der Jugend...

Seinen Ursprung nahm die Erfolgsstory der Lahnstein Open im September 1997. Am Anfang stand die Idee, ein Spiel- und Tennisfest für die Youngster des TC Rhein-Lahn zu organisieren. Ein ganzes Wochenende sollte es sein, ganz im Zeichen der Kinder und Jugendlichen des TC Rhein-Lahn. Gesagt, getan, Ende September 1997 war ‚Premiere‘ - mit einer in dieser Form nicht erwarteten überwältigenden Resonanz. Die damalige Ausgabe der RZ schrieb in ihrer Ausgabe vom 29. September 1997: ‚Auf der Anlage des TC Rhein-Lahn fanden vom 26. bis 28.09.1997 die Lahnstein Open der Jugend statt. Unter der Regie und Organisation von Torsten Kullmann, dem Jugendtrainer des TC Rhein-Lahn, spielten rund 50 Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren um die begehrten Titel...! Teilnehmer, die zahlreich vertretenen Eltern der Jugendlichen und Organisatoren waren sich einig: Ein tolles Turnier! Das muss im nächsten Jahr wiederholt werden!‘

Und es wurde wiederholt, mehr noch, im Jahr 2004 feierten die Lahnstein Open ihre ‚After Eight‘ Party - 8x Lahnstein Open, 8x mehr als 50 Teilnehmer, 8x 3 Tage Spannung & Spaß rund um die gelbe Filzkugel.



riese und müller
Gefedert radfahren.

Birdy

Das Birdy ist ein vollgefedertes Faltrad mit hohem Fahrkomfort - einfach faltbar in nur 15 Sekunden, leicht zu tragen und zu verstauen



Delite

Das Delite verbindet Trekkingrad und Rennmaschine zu einem neuen Fahrradkonzept und überzeugt mit geringem Gewicht und Vollfederung.



Ihr Fahrradspezialist in Lahnstein

www.laufrad.com



Bahnhofstrasse 27, 56112 Lahnstein. Tel 02621 62197

Inzwischen...

ist das Event der Jugend aus dem Veranstaltungskalender des Clubs nicht mehr wegzudenken:

Unverzichtbar inzwischen der Wettbewerb der Juniorinnen, den Katharina Struth 4 x und Sabrina Heil 3 x gewann, dessen Endspiele sogar den Lahnsteiner Bürgermeister begeisterten.

Unverzichtbar inzwischen der Wettbewerb der Junioren, den sowohl Burggraf Psota sowie Mats Bluhm 2 x gewannen, obwohl gerade Patrick Psota doch lieber schläft als spielt.

Unverzichtbar inzwischen der Wettbewerb der Bambinis, den doch so bekannte Namen wie Katharina Struth, Alexandra Cappel, Laura & Lisa Fuss und Magnus Bluhm gewannen.

Unverzichtbar inzwischen die Kleinfeldwettbewerbe, wo bereits frühzeitig manche Talente zu erkennen sind.

Unverzichtbar inzwischen die Doppelwettbewerbe - Alina Schröder gewann sage und schreibe 6x bei den Juniorinnen, das Legendendoppel Patrick Psota und Christoph Böhm gewann 2x bei den Junioren.

Siegerehrung 2004



Unverzichtbar inzwischen das taktische Kalkül des Michael Meier, stets nur im B-Wettbewerb sein bestes Tennis zu zeigen.

Unverzichtbar inzwischen die Wahlen zu den Spielern des Jahres, die bis zum Schluss eine ungemeine Spannung erzeugen.

Unverzichtbar inzwischen das jährliche Lahnstein Open T-Shirt, das ohne das künstlerische Talent von Sabine Fleck nicht möglich wäre.

Unverzichtbar inzwischen die vielen Wanderpokale und Sachpreise, die ohne die vielen Spenden von Eltern, Freunden und Bekannten nicht überreicht werden könnten.

Unverzichtbar inzwischen die Siegerehrung, die Jahr für Jahr den Höhepunkt der Veranstaltung darstellt, gewinnt bei uns doch JEDER seine Urkunde, Sachpreis und T-Shirt.

Abschlussbild 2004



Unverzichtbar letztlich der Einsatz der Familien Fleck und Struth, von Verena Lemler und Sarah Fleck, von Jan Wisberg und Patrick Psota, von Diana Zimmer und vielen vielen mehr.

Treffend das Zitat des kleinen Nikolaus Lieberum zu einem Trainingsschützling, der wegen Krankheit an den Lahnstein Open 2003 nicht teilnehmen konnte: „...Du hast sau was verpasst...!“

Gemeinnützige Baugenossenschaft

Rhein-Lahn-Westerwald e.G.

Wohnen
in der Genossenschaft
die Alternative
zur Eigentumswohnung



(Vermietung, Beratung, Betreuung und Verwaltung)

56112 Lahnstein · Im Weierchen 9

Tel. 0 26 21/96 01 - 0 · Fax 96 01 - 20

E-Mail: gembau@t-online.de

www.baugenossenschaft-lahnstein.de

Satz / Layout ▶ Digitaldruck ▶ Offsetdruck ▶ Farb- und s/w-Kopie ▶ Bindearbeiten

HERSTELLUNG ALLER
DRUCKSACHEN

Wir beraten Sie gerne:



Ihre Druckerei in Lahnstein

Tom & Wolfgang Sackenheim GbR

Koblenzer Straße 36 · 56112 Lahnstein
gegenüber Globus Reifen-Center

Telefon: 0 26 21 / 62 93 62 · Telefax: 0 26 21 / 62 93 60
E-Mail: Mail@Sackenheim.net · www.Sackenheim.net



In Koblenz

Print + Design

Kornfortstraße 1 / Ecke Firmungstraße
56068 Koblenz

Telefon: 02 61 / 133 92 70 · Telefax: 02 61 / 133 92 56
info@Print-und-Design.de · www.Print-und-Design.de



Dirk Ely

Elektro-Technik

– Meisterbetrieb –

Elektro-Arbeiten aller Art

fachgerecht & individuell; sauber & schnell

56112 Lahnstein, Mittelstraße 71
www.ely-elektrotechnik.de
mail@ely-elektrotechnik.de

Telefon 026 21/92 21 12
Fax 026 21/92 21 13
Mobil 01 71/4 42 93 13

KUGEL

IHR BÄCKER

RUNDUM BESTE QUALITÄT

Alle unsere Siedegebäcke werden
in reinem Biskin gebacken.

Daher so bekömmlich, locker, rein
im Geschmack!

Probieren Sie die unterschiedlichen
Gebäcke.

Mit ihren verschiedensten Füllungen:
Fruchtig - vannilig - schokoladig - sahnig -
alkoholig

Wichtig für Sie:

Wir verpacken unser Biskingebäck
fachgerecht!

An allen Fastnachtstage durchgehend
geöffnet.

*Immer freundlich –
immer frisch!*



56112 LAHNSTEIN • TEL. 0 26 21/74 23
NEU: ADOLFSTR. 27 • TEL. 0 26 21/92 28 30
56338 BRAUBACH • TEL. 0 26 27/7 71

50 Jahre Vorstandsarbeit

| | 1. Vorsitzender | 2. Vorsitzender | Kassenwart |
|----------------|------------------|-------------------|---------------------|
| | | | Schatzmeister |
| 1955 | Heribert Hartung | Hubert Wirges | Hubert Wirges |
| 1956 | | | |
| 1957 | | | |
| 1958 | | | |
| 1959 | | | |
| 1960 | | | |
| 1961 | | | |
| 1962 | | | |
| 1963 | Hubert Wirges | Dr. Hans Laue | Werner Ott |
| 1964 | | | Irmgard Behm |
| 1965 | | | |
| 1966 | | | Karl-Heinz Allwardt |
| 1967 | | Günther Przybilla | |
| 1968 | Klaus-H. Schur | Werner Ott | |
| 1969 | | | |
| 1970 | | | |
| 1971 | | | |
| 1972 | | Dieter Fritzsche | |
| 1973 | | Bernd Molitor | |
| 1974 | | | |
| 1975 | | | |
| 1976 | | | |
| 1977 | | Heinz Schumacher | Karl-Heinz Benz |
| 1978 | | | |
| 1979 - 1991 | | | |
| 1992 | | | |
| 1993 | | Dieter Fritzsche | |
| 1994 | | | |
| 1995 | | | |
| 1996 | | | |
| 1997 | | Dr. Thomas Beyl | |
| 1998 | | | Christel Barz |
| 1999 | | | |
| 2000 | | | |
| 2001 | | | |
| 2002 | | | |
| 2003 | | | |
| 2004 | | | |
| 2005 | | | |

50 Jahre Vorstandsarbeit

| | Schriftführer | Sportwart | Jugendwart |
|----------------|-------------------|-------------------|------------------|
| | Geschäftsführer | | |
| 1955 | Gustav Hempelmann | Joachim Ferdinand | |
| 1956 | | | |
| 1957 | Lilo Zimmermann | | |
| 1958 | Günther Molitor | | |
| 1959 | | | |
| 1960 | | | |
| 1961 | | | |
| 1962 | | | |
| 1963 | | | |
| 1964 | | | |
| 1965 | | | |
| 1966 | | | |
| 1967 | | | |
| 1968 | | Theo Dehe | |
| 1969 | | | |
| 1970 | Heinz Offheim | | Rainer Breidbach |
| 1971 | | | |
| 1972 | | | |
| 1973 | Herbert Sanner | | |
| 1974 | Heinz Hampel | | |
| 1975 | | | |
| 1976 | | | |
| 1977 | | | |
| 1978 | Michael Struth | | |
| 1979 - 1991 | | | |
| 1992 | | | |
| 1993 | | | Rüdiger Molitor |
| 1994 | | | |
| 1995 | | | |
| 1996 | | | |
| 1997 | | | |
| 1998 | | | |
| 1999 | | | |
| 2000 | | | |
| 2001 | | | |
| 2002 | | | |
| 2003 | | | Torsten Kullmann |
| 2004 | | | |
| 2005 | | | |

**Farbbilder Express
ab 30 Minuten**

PHOTO-POTT

Fachstudio für moderne Fotografie
Fachgeschäft für Foto und Kino

56112 Lahnstein

Burgstraße 14 · Telefon 0 26 21 / 92 20 66

GASTSTÄTTE ERKER

Bahnhofstr.7, 56112 Lahnstein, Tel.: (02621) 7529

Seit 113 Jahren im Familienbesitz

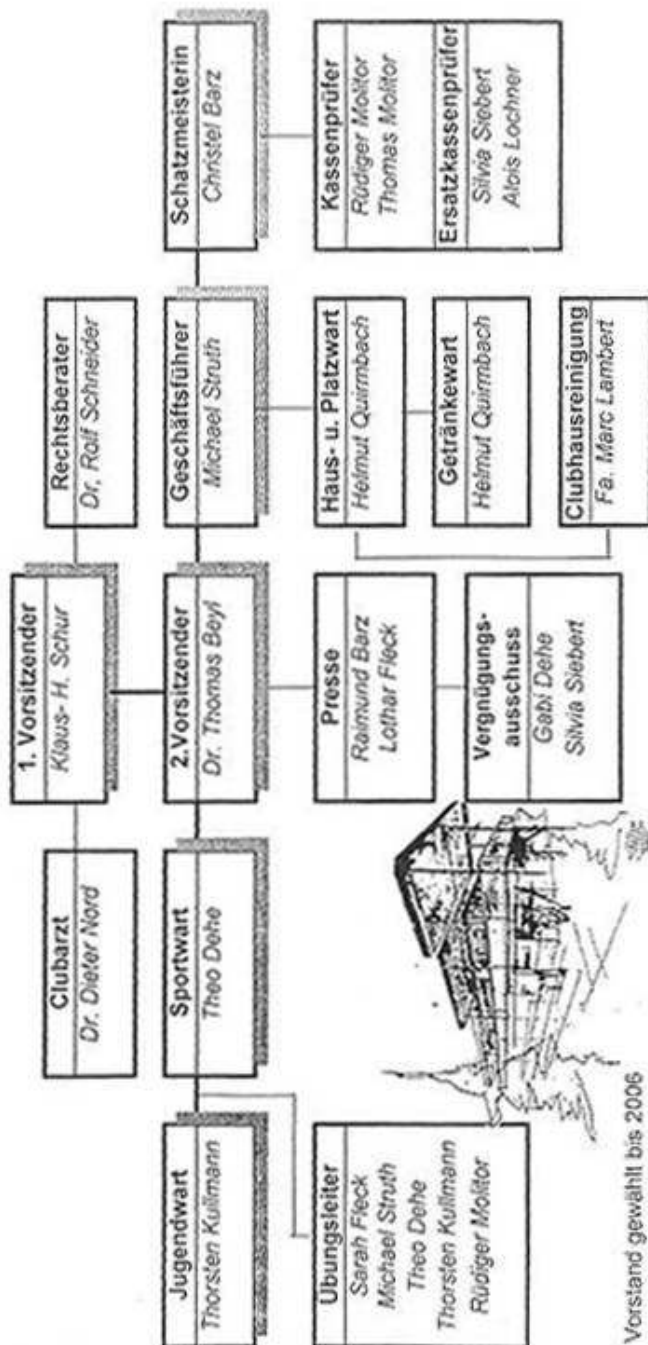


Bitte ein Bit

Ab
17 Uhr
frische
Hähnchen

Das Familienlokal nicht nur an Karneval

Organigramm der Verantwortungsbereiche



Erste Vorsitzende



**Heribert Hartung
1955 bis 1963**



**Hubert Wirges
1963 bis 1968**

**Klaus-Hermann Schur
seit 1968**



Wissen was geht. FührerscheinSparen für alle von 14 - 18 Jahre.

Wer freut sich nicht auf den 18. Geburtstag und natürlich auf dieses kleine, eckige Stück Kunststoff, auch Führerschein genannt? Der kostet allerdings eine schöne Stange Geld. Mit unserem FührerscheinSparen helfen wir, dieses Ziel schneller zu erreichen. Und das Bereits ab 5,00 Euro monatlich!

www.voba-rhein-lahn.de
e-mail: voba-rhein-lahn@voba-rhein-lahn.de

**Volksbank
Rhein-Lahn eG**



Derzeitiger Vorstand



v. l. n. r.:

**Michael Struth, Dr. Thomas Beyl, Christel Barz,
Torsten Kullmann, Klaus - Hermann Schur, Theo Dehe**



**TRADITION UND ZUFRIEDENHEIT
UNSERER KUNDEN VERPFLICHTEN**

**Weingut
Walter Perll**

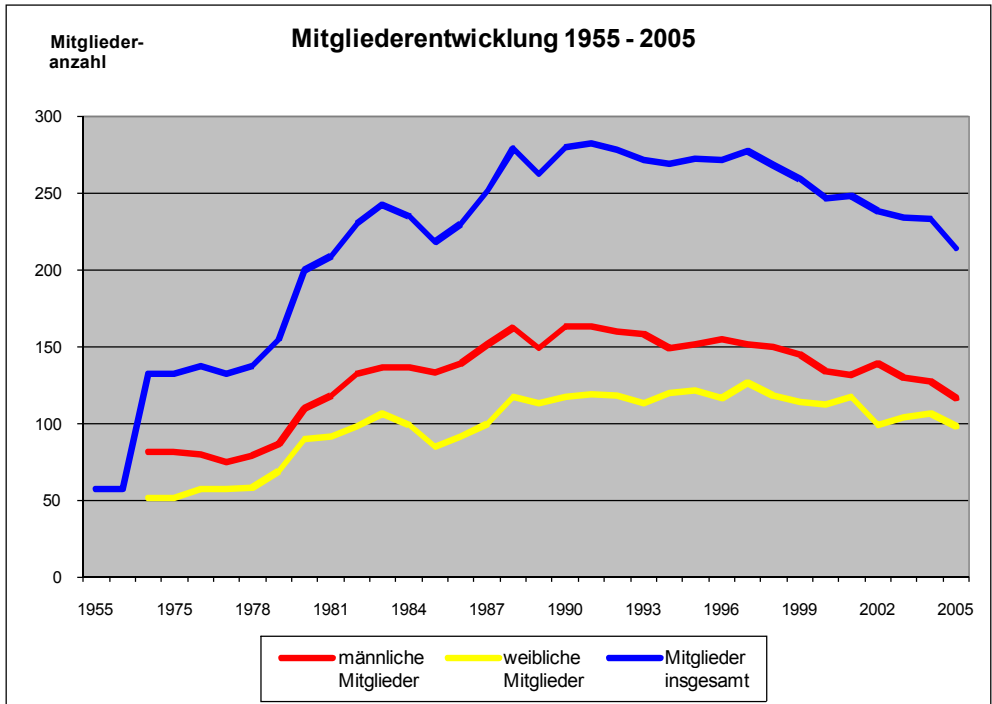
**56154 BOPPARD·Ablaßgasse 11
Telefon 067 42/36 71·Telefax 067 42/30 23**

**Hohe Auszeichnung bei Landes- und Bundesweinprämierung bürgen für das hohe Qualitätsniveau
unserer Weine. Für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Weinbaus erhielten wir
als 1. Weingut am Mittelrhein 1992 den Bundesehrenpreis in Gold**

Entwicklung der Mitgliederzahlen

Wie bereits ausgeführt wurde, wurde der TC Rhein-Lahn von 14 Mitgliedern gegründet. Bereits im ersten Jahr seines Bestehens wuchs die Mitgliederzahl auf 57 an. Bis 1970 erhöhte sie sich auf 117. Ab Mitte der siebziger Jahre stieg sie rapide an. 1981 überstieg sie erstmals die Grenze von 200. Im Jahre 1991 erreichte sie mit 282 ihren höchsten Stand. Bis zum Jahre 1997 blieb sie nur wenig unter dieser Höchstzahl. Ab 1998 musste der TC Rhein-Lahn – wie viele andere Tennisvereine – abnehmende Mitgliederzahlen registrieren. Im Frühjahr 2005 waren 214 Mitglieder gemeldet. Die Zahl der männlichen Mitglieder überwog in allen Jahren die der weiblichen. In den letzten Jahren glichen sich die Zahlen jedoch weitgehend an.

Die nachfolgende Aufstellung und die anschließende Graphik verdeutlichen noch einmal die Entwicklung.



Mitgliederentwicklung 1955 – 2005

| Jahr | männliche Mitglieder | weibliche Mitglieder | Mitglieder insgesamt |
|------|----------------------|----------------------|----------------------|
|------|----------------------|----------------------|----------------------|

| | | | |
|------------|-----|-----|-----|
| 1955 | | | 57 |
| 1956-1973* | | | |
| 1974 | 81 | 51 | 132 |
| 1975* | | | |
| 1976 | 80 | 57 | 137 |
| 1977 | 75 | 57 | 132 |
| 1978 | 79 | 58 | 137 |
| 1979 | 86 | 69 | 155 |
| 1980 | 110 | 90 | 200 |
| 1981 | 118 | 91 | 209 |
| 1982 | 132 | 98 | 230 |
| 1983 | 136 | 106 | 242 |
| 1984 | 136 | 99 | 235 |
| 1985 | 133 | 85 | 218 |
| 1986 | 139 | 91 | 230 |
| 1987 | 151 | 100 | 251 |
| 1988 | 162 | 117 | 279 |
| 1989 | 149 | 113 | 262 |
| 1990 | 163 | 117 | 280 |
| 1991 | 163 | 119 | 282 |
| 1992 | 160 | 118 | 278 |
| 1993 | 158 | 113 | 271 |
| 1994 | 149 | 120 | 269 |
| 1995 | 151 | 121 | 272 |
| 1996 | 155 | 116 | 271 |
| 1997 | 151 | 126 | 277 |
| 1998 | 150 | 118 | 268 |
| 1999 | 145 | 114 | 259 |
| 2000 | 134 | 112 | 246 |
| 2001 | 131 | 117 | 248 |
| 2002 | 139 | 99 | 238 |
| 2003 | 130 | 104 | 234 |
| 2004 | 127 | 106 | 233 |
| 2005 | 116 | 98 | 214 |

*Für die Jahre 1956 bis 1973 und für 1975 liegen keine Angaben vor.

Der „Super-Diesel für den neuen Punto.“*



**Auto
Bild**

* Ausgabe
Nr. 21
vom
23.05.2003

Multijet

- Neuer Multijet-Diesel 1.3 JTD 16V mit 51 kW (70 PS)
- Modernste Common Rail Dieseltechnologie der zweiten Generation
- Verbrauch: 4,5 l im Drittmix
innerorts: 5,6 l / 100 km außerorts: 3,9 l / 100 km
- CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g / km
- Steuerbefreit



Autohaus und Service-Tankstelle
Lahnstein, Adolfstraße / Ecke Gutenbergstraße 5
Telefon 0 26 21 / 24 35 · Fax 1 85 79

FIAT

Ein Vereinsjahr im TC Rhein - Lahn

Der Startschuss zur Saisoneroöffnung fällt, wenn der erste Vorsitzende die Begrüßungsworte gesprochen hat, auf die neue, hoffentlich gute Saison angestoßen wurde und auf dem Vereinsgelände die Farben des TC Rhein - Lahn am Fahnenmast erscheinen. Mit diesem Ritual beginnt der Tennisclub alljährlich das neue Sportjahr.

Kurz danach sind bereits die ersten Aktiven auf den neu hergerichteten Plätzen anzutreffen, hoffentlich mit platzschonenden Schuhen versehen. Zu diesem Zeitpunkt ist es auf jeden Fall noch ratsam, eine vorsichtige Gangart auf der Anlage zu wählen, damit sich die doch sehr hohen Aufbereitungskosten nicht schon in Kürze erneut einstellen.

Auch das wöchentliche Training der einzelnen Mannschaften kann nun beginnen, wobei auf einem Plan, der jedem Mitglied zugeht, die Plätze und Zeiten ersichtlich sind. Jetzt besteht u.a. noch die Möglichkeit, sich im Einzel und im Doppel für diese Saison weiter

vorzubereiten bzw. sich auf verschiedenen Gebieten des Tennisspiels zu vervollkommen; denn die Heim- und Auswärtsspiele im Rahmen der Medenrunde werden den einzelnen Teams z.T. sehr viel an Kraft und Kondition abverlangen. Daneben wird auch von qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern ein spezielles Training angeboten - überwiegend für Kinder und Jugendliche - eine Einrichtung von grundlegender Bedeutung und hohem Stellenwert in einem Verein. Dies ist umso bemerkenswerter, wenn man bedenkt, dass es doch enormer Anstrengung und auch Können bedarf, um in den Besitz der Übungsleiterlizenz zu gelangen.

Gaststätte
Baareschesser

Inh.: Roswitha & Werner Johannesstraße 3,
56112 Lahnstein
Tel.: 02621-627152

Königsbacher Pils * Gaffel Kölsch



Karlsberg Ur-Pils * Gatzweiler Alt

Werktags ab 16.00 Uhr
Sonntags 10.00 - 14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr

Wir empfehlen unseren Nebenraum (25 - 30 Personen)



„Hallo Nachbar!“

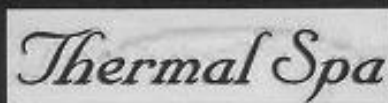
Unser exclusives Angebot für alle Lahnsteiner, Braubacher, Bad Emser, Friedrichsegener und Horschheimer:

Bringen Sie Ihre Gäste, die Sie für mehrere Tage besuchen günstig in unserem Hotel unter.

UNSER ANGEBOT „HALLO NACHBAR“

Übernachtung exkl. Frühstück
Kostenfreie Nutzung des Thermal Spa
mit Eldorado Saunalandschaft

Pro Zimmer nur € 49,00



Zu den Thermen • 56112 Lahnstein

Reservierung und weitere Information unter dem Stichwort „Hallo Nachbar“

Natürlich sind auf dem Organisationsplan auch die Nichtturnierspielerinnen und -spieler mit ausreichend Übungs- und Trainingsmöglichkeiten bedacht worden. So werden im Jubiläumsjahr 2005 wieder 10 Mannschaften des TC Rhein - Lahn um Punkte und Ligaplätze kämpfen. Dazu hat sich erneut eine Herrenmannschaft Ü 60 bereit erklärt, den Titel „Rheinland - Pfalz - Meister“ im „Lotto - Cup“, bisher schon dreimal in Folge errungen, erneut zu verteidigen.

Wenn die Medenspiele abgeschlossen und der Klassenerhalt sowie ein eventueller Auf- oder Abstieg entschieden sind, bleibt auch für die Turnierspieler noch genügend Zeit, sich mit vielen anderen Vereinsmitgliedern zu messen.

Die Möglichkeit, dass auch Nichtmitglieder auf unseren Plätzen dem Tennisspiel nachgehen können, gibt es natürlich auch. Entsprechende Vorschriften hängen aus oder können eingesehen werden.

Die gesellschaftlichen Ereignisse nahmen und nehmen auch heute noch in unserem Vereinsjahr einen festen Platz ein, wobei sich deren Stellenwert für das einzelne Mitglied gegenüber früher offenbar verändert hat. Leider ist in den letzten Jahren manche Veranstaltung wegen mangelnden Interesses nicht mehr zustande gekommen, ein Trend, der ja auch andernorts feststellbar ist. Trotzdem ist es unserem Vergnügungsausschuss und der Vereinsspitze gelungen, diverse Veranstaltungen bis heute bzw. ins neue Jahrtausend hinüberzuretten und sie auch im Jubiläumsjahr 2005 anzubieten.

Zu nennen sind hier die hervorragend organisierten und stark frequentierten Jugendmeisterschaften, das sehr beliebte saisonabschließende Blätterfallturnier, die Herbstwanderung, das auswärtige Nikolaus - Hallenturnier, der Skatabend am Jahresende und das lustige Treiben in der fünften Jahreszeit.

Unvergessen bleiben in diesem Zusammenhang die langjährig durchgeführten Vereinsmeisterschaften, die offenbar heute nicht mehr den hohen Stellenwert bei vielen Sportlern besitzen.

Vereinsleben findet aber auch an bestimmten Tagen und zu bestimmten Zeiten statt, wobei naturgemäß sich jeder, je nach zeitlichem Vermögen oder nach seiner individuellen Art der Freizeitgestaltung, diversen Gruppen des Vereins anschließen und sich zugehörig fühlen kann.

So treffen sich Sportlerinnen und Sportler, vielleicht auch Freunde des Vereins, am Dienstag- und Donnerstagabend, sobald die Medenrunde beendet ist. Dienstagabend, dies aber ganzjährig, lädt eine Herrengruppe ein. Bei allen Gruppierungen werden exzellentes Essen, erlesene Getränke und beste Stimmung garantiert.

Man sieht also, dass das Vereinsleben weiter pulsiert, auch wenn die Freiplätze, jahreszeitlich bedingt, verwaist sind.

Verwaist sind sie gewöhnlich dann, wenn im Herbst der Arbeitseinsatz beendet ist. Viele Vereinsmitglieder sorgen dann und dieses im Frühjahr wiederholend, dafür, dass das gesamte Vereinsgelände, das gemütlich und sehr gut eingerichtete und ausgestattete Haus und das gesamte Inventar wieder in den Zustand versetzt werden, der unserem Verein angemessen ist und ihn auch auszeichnet. Wir besitzen eine der schönsten Tennisanlagen weit und breit!

Nur gemeinsam können solche Ideen, Vorstellungen und Vorhaben realisiert werden.

Jetzt ist auch die Zeit, wo die Tennisspielerinnen und -spieler die Hallen frequentieren, um spielerisches Können weiter zu optimieren oder sich einfach nur sportlich zu betätigen, damit der nächste Saisonstart wieder passabel genannt werden kann.

Ein Vereinsjahr endet in der Regel mit der Jahreshauptversammlung, verbunden u.U. mit der Neuwahl des Vorstandes. Besagte Versammlung findet beim TC Rhein - Lahn nur noch alle drei Jahre statt, wobei den Mitgliedern aber wichtige Internas alljährlich in einem Schreiben mitgeteilt werden; denn es ist für den einzelnen schon von Bedeutung zu erfahren, was sich auf den verschiedenen Gebieten des Vereins im abgelaufenen Jahr ergeben und ereignet hat.

Lässt man ein Vereinsjahr so Revue passieren, dann auch in der Absicht, dass zahlreiche aktive und auch inaktive Mitglieder die vielen Möglichkeiten des Vereinslebens kennenlernen, viele Bekanntschaften geschlossen werden, man sich mit möglichst vielen sportlich misst und letztlich der Verein in der Folge insgesamt einen positiven Schub erfährt.



*Spar Dir Kosten und auch Ärger,
geh doch gleich zu*

EP: WESTENBERGER

ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Telecom, PC/Multimedia, Electro

**Inh. Klaus Westenberger
Langgasse 8 – Tel. 02621/7518
56112 Lahnstein**

ELEKTROINSTALLATION • ANTENNENBAU • BELEUCHTUNGSKÖRPER • MEISTERBETRIEB

ELEKTRO
OFFFHEIM
LAHNSTEIN



DIE ELEKTRO
LICHT SATELITEN
SOLAR SERVICE EXPERTEN

56112 LAHNSTEIN
BAHNHOFSTRASSE 9a
☎ 02621 - 73 35

www.elektro-offheim.de

Die „Alte Garde über 60“

Eine verschworene Gemeinschaft

Dienstag ist Seniorentag, das war schon immer so, das ist Gesetz. Jeden Dienstag, das ganze Jahr hindurch, ob es stürmt oder schneit, trifft sich eben diese „Alte Garde“ ab 18.00 Uhr im Clubhaus. Es sind männliche Mitglieder, die noch Tennis spielen, nicht mehr Tennis spielen, nie Tennis gespielt haben oder nicht mehr Tennis spielen wollen.

Der erste Platz ist natürlich an der Theke. Nach dem Bier oder was auch immer verzieht man sich im Sommer in das Clubzimmer, im Winter in die vorderen Räume des Clubhauses und spielt Skat, Schach oder diskutiert über Wichtiges und Unwichtiges der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft. Gegen 21.00 Uhr ist dann Feierabend.

Höhepunkt ist das gemeinsame Essen, das jeweils der Reihe nach von einem der „Standing Group“ bereitet wird. Der „Buchhalter“ Karl - Heinz Allwardt wacht mit Argusaugen über die gerechte Verteilung. Dem „Macher des Abends“ gebührt dann mit einem gemeinsamen „Choral“ der besonderen Art ein herzliches Dankeschön. Der Obolus zum fröhlichen Mahl wird selbstverständlich jeweils unter den an diesem Tag Anwesenden aufgeteilt. Interessante Tageswanderungen durch die schönsten Gegenden unserer näheren Heimat runden das Bild ab.

Die jetzt bestehende Standardbesetzung der „Alten Garde“ besteht aus 14 Herren. Weitere Teilnehmer, die **die Voraussetzung** erfüllen, sich einmal ohne „weibliche Aufsicht“ ein paar fröhliche Stunden zu gönnen, sind herzlich willkommen.

PARTYGETRÄNKE-SERVICE
UND HEIMDIENST

Getränke-Fachhandel
Abholmarkt
Andreas Korn
vormals Paul Förger

am Bahnhof
Niederlahnstein

Inh.: Andreas Korn
Lahnstein
Koblenzer-Straße 1
Tel.: 0 26 21 / 92 61 92
Fax: 92 61 94
FU.: 01 70 / 9 64 45 71



Hamm-Design

Clubanlage

Clubhaus



Platz 1 und 2



Clubanlage

Platz 3 und 4



Platz 5



Clubanlage

Blick vom Clubhaus auf Platz 4



Mit Freude zum Erfolg



Ihre
CDU
Lahnstein

Das gute Gefühl.
Es entsteht aus der
Verbindung körperlicher
und geistiger Leistung.
Dafür engagieren sich die
Sportvereine in unserer
Stadt Lahnstein. Wir
wünschen allen Sport-
begeisterten viel Erfolg.

Ralf Schäfer
Johannes Lauer

TC Rhein-Lahn und das Hochwasser

Der TC Rhein-Lahn verdankt seinen Namen der wunderschönen Lage am Zusammenfluss von Rhein und Lahn. Tatsächlich liegt die Clubanlage mit ihren 5 Plätzen und dem stattlichen Clubhaus die meiste Zeit auch an Rhein und Lahn. Aber nicht immer: Alle paar Jahre lassen Rhein und Lahn ihre Pegel derart ansteigen, dass von der Tennisanlage nur noch das Clubhaus und die Fangzäune zu sehen sind; die Clubanlage liegt in Rhein und Lahn.



Den höchsten Stand erreichte das Wasser im Jahre 1993. Noch 3 Stufen höher, und das Wasser hätte damals in der oberen Etage des Clubhauses gestanden.

Kaum ist das Wasser dorthin zurückgekehrt, wo es eigentlich hingehört, beginnt die große Säuberungsaktion.

Der Schlamm muss von den Plätzen abgekratzt und von den Wegen abgespült werden; aus den Zäunen wird der Unrat rausgebürstet. All diese Arbeiten erledigen die Mitglieder des Vereins in eigener Regie. Lediglich der Aufbau der Tennisplätze erfolgt durch eine Fremdfirma. Nur so ist es möglich, die Kosten im Griff zu halten.

Zu Beginn der Tennissaison – die Hochwasser kommen in der Regel im Winter oder im frühen Frühjahr – ist die Anlage wieder hergerichtet und erscheint in neuem Glanz. Spätestens beim 1. Spiel sind alle Mühen und Strapazen vergessen. Wie sagt der Rheinanlieger? Wer am Wasser lebt, muss (manchmal) auch mit dem Wasser leben.





Preiswert unfallversichern!

- weltweiter Schutz
- z. B. bei Bürotätigkeit 250.000 € Höchstleistung
bei Vollinvalidität für nur 75,50 € im Jahr

Kundendienstbüro

Thörmer Assekuranz Agentur GmbH

Telefon 02621 50878 · Telefax 02621 180371

TAA-GmbH@hukvm.de · www.HUK.de/vm/TAA-GmbH

Brückenstraße 15 · 56112 Lahnstein

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8.30–13.00 Uhr

Fr. 8.30–11.00 Uhr

Mo. u. Fr. 16.00–18.00 Uhr



HUK-COBURG

Da bin ich mir sicher



MARIEN-APOTHEKE

Apothekerin Dorothea Elisabeth Mainzer

Bahnhofstraße 12

56112 Lahnstein

Tel. 02621/7810

Fax 02621/927075



Apotheke
mit P.E.P.P.

Partner im Einkauf Praxis + Pflege

IHR Vertrauen – unsere Leistung

uriositäten

Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 30. Juni 1955

Zusammenkunft am 30. Juni 1955 im Vereinslokal Wirtshaus an der Lahn.

Es wurde bekannt gegeben, dass Herr Friedrich Noll zur Einweihung der Platzanlagen den Arbeitern 4 Kisten Bier gestiftet hat. Herrn Jussen sollen bei Beendigung der Arbeiten 2 Flaschen Wein übergeben werden.

Als Termin für das Faschingsfest wurde der 4. Febr. 1956 festgehalten. Es muss dieserhalb jedoch noch mit Herrn Klein (Hotel Becker) Rücksprache genommen werden.

Wegen Erweiterung der Platzanlagen bzw. bauen eines Clubhauses wurde seitens des Vorsitzenden Herrn Hartung vorgeschlagen zuerst den Grund und Boden von der Stadt Niederlahnstein zu erwerben zu einem Kaufpreis von 300.--DM. Ferner wurde beschlossen beim Sportbund wegen Abschluss eines Busparvertrages vorzusprechen.

Schriftführer.

Der Tennis-Club Rhein-Lahn Niederlahnstein hat auf seinen Plätzen am Johanniskloster in Niederlahnstein eine Eisbahn angelegt die gestern in Betrieb genommen wurde Heute sind die Plätze gesperrt, da sie noch einmal gespritzt werden. Ab morgen stehen sie den Freunden des Eissportes dann zur Verfügung.

Rhein-Post vom 6. Februar 1956

Kuriositäten

Der Tennisklub „Rhein-Lahn“ stellt heute seine Tennisplätze mit einer 1600 qm umfassenden Eisbahn der Öffentlichkeit zur Verfügung. Die Plätze sind ab 13 Uhr bis zum Eintritt der Dunkelheit geöffnet. Benutzungsgebühr 0,30 DM einschließlich Haftpflichtversicherung.

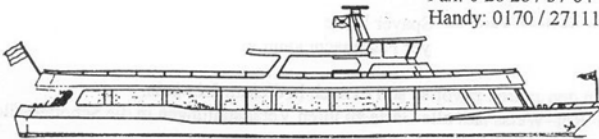
Rhein-Post vom 7. Februar 1956

Der Tennisklub Rhein-Lahn, der, um den Eislauffreunden aus den beiden Lahnstein entgegenzukommen, seine Tennisplätze in eine Schlittschuhbahn verwandelt hat, teilt uns mit, daß sich die Bahn nunmehr in einwandfreiem Zustand befindet und von allen Freunden des Eissports benutzt werden kann.

Rhein-Post vom 11. Februar 1956

Marksburgschiffahrt Vomfell

Koblenzer Str. 63
56322 Spay / Rhein
Tel.: 0 26 28 / 24 31
Fax: 0 26 28 / 37 64
Handy: 0170 / 2711108



Wir fahren für Sie auf Rhein und Mosel nach Ihren individuellen Wünschen

Sonderfahrten nach allen Rhein- und Moselstationen

- Betriebsfeiern
- Hochzeitsfahrten
- Geburtstags- und Jubiläumsfeiern
- Seniorenfahrten
- Weihnachtsfeiern

Kuriositäten

Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 14. Juli 1955

Zusammenkunft am 14.7.1955 im Vereinslokal Wirtshaus an der Lahn.

Von Herrn Ferdinand wurde der Antrag gestellt einen Platzwart zu bestellen. Es wurde beschlossen einen Platzwart ~~zu~~ vorerst 8 Tage zur Probe zu nehmen. Seine Anweisungen soll der Platzwart grundsätzlich von Herrn Ferdinand bekommen, es sei denn, Herr Ferdinand gibt einem anderen Mitglied den Auftrag dem Platzwart Anweisungen zu geben.

Alle Jugendliche, die aufgenommen werden, sollen 14 Tage Probe haben ob sie geeignet sind. Wenn Fähigkeiten vorhanden sind können sie noch aufgenommen werden.

Ein Trainer soll verpflichtet werden.

Fall Schirrn wurde geklärt. In Zukunft sollen Jugendliche sofort zurechtgewiesen werden.

Schriftführer

Kuriositäten



Stadtverwaltung Niederlahnstein a. Rh.

Stadtverwaltung Niederlahnstein
als Ortpolizeibehörde

STADTVERWALTUNG NIEDERLAHNSTEIN/RH.

An den
Tennisclub Rhein-Lahn
z.Hd.Herrn H.Hartung
Niederlahnstein
Koblenzer Straße 32

Rathaus: Johannesstraße 20
Fernsprecher 341/342
Konten der Stadtkasse:
Niederlahnsteiner Volksbank
Nassauische Sparkasse
Oberlahnstein 5166
Postscheckkonto:
Frankfurt am Main 10746

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom
--

Unsere Zeichen
G/St

Abteilung
I

Tag
11. Juni 1958

Betreff: Flurschaden usw. in der Umgebung des Tennisplatzes

Von den Anliegern des Tennisplatzes am Rhein wird geklagt, daß die Tennisspieler ihre Grundstücke betreten und dabei Flurschaden verursachen, Zäune beschädigen usw.

Dies hängt, wie wir feststellen ließen, anscheinend damit zusammen, daß die Einfriedigung des Tennisplatzes nicht hoch genug ist, um das Überfliegen von Bällen zu verhindern. Von den Spielern werden die übergeflogenen Bälle gesucht, wobei sich die o.a.Schäden einstellen.

Ferner wird von den Flurhütern immer wieder festgestellt, daß Tennisspieler nicht die öffentlichen Wege als Anmarschweg benutzen, sondern Wiesen usw. durchqueren. Andere fahren unbekümmert in den Rheinanlagen mit Fahrrädern.

Wir dürfen darauf hinweisen, daß gerade das Befahren der Anlagen nach der Pol.VO zum Schutze der Anlagen in Niederlahnstein untersagt ist.

Um den berechtigten Klagen der Anlieger abzuhelpen bitten wir zu prüfen, ob nicht durch eine Erhöhung der Einfriedigung des Tennisplatzes der Grund für das Betreten fremder Grundstücke wegfällt. Im übrigen bitten wir, die Mitglieder entsprechend zu belehren. Bei weiteren Verstößen sind wir gezwungen, Anzeigen zur Strafverfolgung vorzulegen und auch die Geschädigten auf den Klageweg zu verweisen.

Wir hoffen jedoch, daß unser heutiger Hinweis genügt, um in Zukunft keine Mißhelligkeiten mehr zwischen den Benutzern des Tennisplatzes und den Anliegern aufkommen zu lassen und daß auch die Klagen unserer Feldschutzorgane aufhören werden.


Bürgermeister

Totengedenken



Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des TC Rhein-Lahn gedenken wir auch aller Mitglieder, die seit Bestehen des Vereins im Jahre 1955 verstorben sind. Wir werden sie in steter Erinnerung behalten.

TC Rhein-Lahn

Impressum:

Herausgeber : Tennisclub Rhein-Lahn e.V.
Redaktion : Alois Lochner und Lothar Fleck
Satz & Layout : Robert Becker
Druck : TWS – Sackenheim GbR, 56112 Lahnstein,
Koblenzer Str. 36

Herzlichen Glückwunsch Energie zum Feiern



**Feiern Sie einfach.
Wir sorgen für die nötige Energie.**

Was Sie auch feiern: wir sind als Süwag Energie dabei – mit Strom, Wärme oder Wasser. Mit guten Ideen und einem engagierten Service vor Ort. Und das nicht nur zu besonderen Anlässen, sondern vor allem im ganz normalen Alltag. So zuverlässig, dass Sie davon gar nichts merken.

Lassen Sie sich von unserer Energie anstecken:
Süwag Energie,
Telefon 0180 3 738393 (9 Cent/min.),
Oder: www.suewag.de

Hier ist Ihre Energie zu Hause.



Niederlassung Mitte - MKW, Brüningstraße 1, 65929 Frankfurt am Main



MAX-SCHMELING-HALLE

managed by
VELO

11. Berliner Militär- Musikfest 2005



Sa. 5. Nov.

14.00 Uhr + 20.00 Uhr

So. 6. Nov.

14.00 Uhr



Entschieden für
Frieden
50 Jahre

Bundeswehr

Kartenservice VELO  Tickethotline 030-4430 4430

www.berlin.de

rbb[®]
FERNSEHEN

In Verbindung mit:

88acht^{radio}
DIE STADTRADIO

Veranstalten:



Bundeswehr-Selbsthilfewerk und Agentur des

Deutschen

Bundeswehrverbandes GmbH